Gigaset

S790 - S795

Issued by

Gigaset Communications GmbH
Frankenstr. 2a, D-46395 Bocholt
Manufactured by Gigaset Communications GmbH
under trademark license of Siemens AG.
As of 1 Oct. 2011 Gigaset products bearing the
trademark 'Siemens' will exclusively use the trademark 'Gigaset'.

© Gigaset Communications GmbH 2010

All rights reserved. Subject to availability Rights of modification reserved.

www.gigaset.com





Gigaset S790/S795 – mehr als nur Telefonieren

Ihr Telefon setzt neue Standards für Ihre Kommunikation zuhause.

Seine Beschaffenheit und Bedienoberfläche sind herausragend unter den Schnurlostelefonen.

Es bietet erstklassige Sprachqualität beim Freisprechen und hohe Flexibilität durch seine USB Schnittstelle.

Dank des grossen TFT-Displays, der benutzerfreundlichen Tastatur und der übersichtlichen Menuführung überzeugt es durch einfache Bedienbarkeit.

Ihr Telefon kann mehr:

- ◆ Synchronisieren Sie die Adressbücher von Telefon, Mobiltelefon und PC über die USB-Schnittstelle mittels Gigaset QuickSync Software (→ S. 86).
- Speichern Sie Termine (→ S. 59) und Jahrestage, z. B. Geburtstage (→ S. 36), in Ihrem Telefon – Ihr Telefon erinnert Sie rechtzeitig.
- ◆ Kennzeichnen Sie wichtige Gesprächspartner als VIP so erkennen Sie wichtige Anrufe bereits am Klingelton (→ S. 34).
- ◆ Weisen Sie Einträgen im Adressbuch ein Bild zu zukünftig erscheint das Bild bei jedem Anruf von dieser Nummer (→ S. 34).
- ◆ Sie wollen keine Anrufe annehmen, bei denen der Anrufer die Rufnummernübertragung unterdrückt hat kein Problem: Stellen Sie ein, dass Ihr Mobilteil nur dann klingelt, wenn die Rufnummernübertragung nicht unterdrückt wurde (→ S. 72).
- Sie wollen nicht gestört werden durch eine Zeitsteuerung klingelt Ihr Telefon nur dann, wenn Sie es möchten (→ S. 71). VIP-Anrufe werden durchgestellt.
- ◆ Belegen Sie die Tasten des Telefons mit wichtigen Nummern. Die Wahl der Nummer erfolgt dann mit einem Tastendruck (→ S. 67).
- ◆ Passen Sie Ihr Gigaset auf Ihre Freisprechbedürfnisse an (→ S. 70) und steuern Sie die Helligkeit Ihrer Tastatur individuell (→ S. 70).
- ◆ Sehen Sie Ihre persönlichen Bilder als Screensaver-Diashow (→ S. 69).
- ◆ Stellen Sie das Display auf Großschrift ein Sie erhöhen damit die Lesbarkeit in bestimmten für Sie wichtigen Situationen, z. B. im Adressbuch und in Listen (→ S. 69).
- ◆ Stellen Sie die Menü-Ansicht nach Ihren Bedürfnissen so ein, dass nur die wichtigsten Funktionen (**Standard-Modus**) oder alle Funktionen (**Experten-Modus**(a) angezeigt werden (→ S. 25). Einstellungen oder Funktionen, die zusätzlich im Experten-Modus zur Verfügung stehen, sind in dieser Anleitung mit dem Symbol (a) gekennzeichnet.
- ◆ Telefonieren Sie umweltbewusst Gigaset Green Home. Details zu unseren ECO DECT Produkten finden Sie unter www.gigaset.com/customercare.

Weitere Informationen zu Ihrem Telefon erhalten Sie im Internet unter <u>www.giga-set.com/qigasets790</u>.

Viel Spaß mit Ihrem neuen Telefon!

Kurzübersicht Mobilteil



- 1 Display im Ruhezustand
- 2 Ladezustand des Akkus (→ S. 16)
- 3 Seiten-Tasten

Gesprächslautstärke (→ S. 70) oder Klingeltonlautstärke (→ S. 71) einstellen

- 4 Display-Tasten (→ S. 20)
- 5 Nachrichten-Taste (→ S. 39)

 Zugriff auf die Anrufer- und Nachrichtenlisten;

 blinkt: neue Nachricht oder neuer Anruf

6 Auflegen-, Ein-/Aus-Taste

Gespräch beenden; Funktion abbrechen; eine Menüebene zurück (kurz drücken); zurück in Ruhezustand (lang drücken); Mobilteil ein-/ausschalten (im Ruhezustand lang drücken)

7 Raute-Taste

Tastensperre ein/aus (im Ruhezustand lang drücken); Wechsel zwischen Groß-, Klein- und Ziffern-

Wechsel zwischen Groß-, Klein- und Zifferi schreibung

- 8 **Stummschalte-Taste** (→ S. 30) Mikrofon stumm schalten
- 9 Mikrofon
- 10 R-Taste
 - Rückfrage (Flash)
 - Wahlpause eingeben (lang drücken)

11 Stern-Taste

Klingeltöne ein/aus (lang drücken); bei bestehender Verbindung: Umschalten Impulswahl/Tonwahl (kurz drücken); bei Texteingabe: Tabelle der Sonderzeichen öffnen

- 12 Headset-Anschluss (→ S. 17)
- 13 Taste 1

Anrufbeantworter (nur S795)/Netz-Anrufbeantworter anwählen (lang drücken)

14 Abheben-Taste

blinkt: ankommender Ruf; Gespräch annehmen; Wahlwiederholungsliste öffnen (kurz drücken); Wählen einleiten (lang drücken);

Beim Schreiben einer SMS: SMS senden

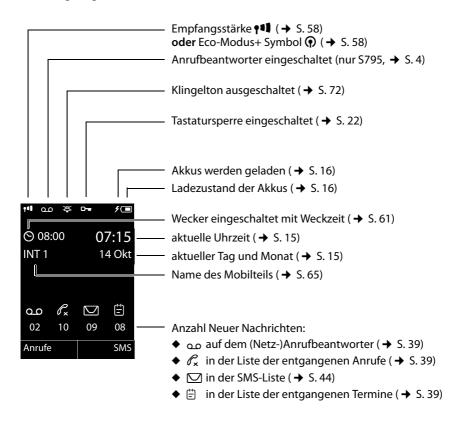
15 Freisprech-Taste

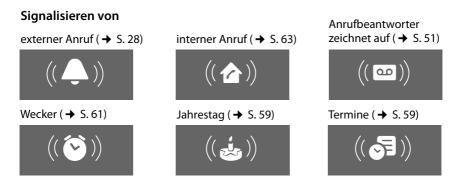
Umschalten zwischen Hörer- und Freisprechbetrieb

- 16 **Steuer-Taste** (→ S. 19)
- 17 Empfangsstärke (→ S. 16)
 Farbe grün: Eco-Modus (→ S. 58) aktiviert
- 18 Anrufbeantworter-Symbol (nur S795) Anrufbeantworter eingeschaltet; blinkt: Anrufbeantworter nimmt Nachricht auf oder wird von anderem internen Teilnehmer hedient

Displaysymbole

Folgende Symbole werden abhängig von den Einstellungen und vom Betriebszustand Ihres Telefons angezeigt:





Kurzübersicht Basis

Über die Tasten an der Basis können Sie Mobilteile an der Basis anmelden, Mobilteile suchen ("Paging"), → S. 62 und den integrierten Anrufbeantworter bedienen (nur Gigaset S795).

Basis Gigaset S795





1 Anmelde-/Paging-Taste

Kurz drücken: Mobilteile suchen ("Paging") → S. 62.

Lang drücken: Mobilteile und DECT-Geräte anmelden → S. 62.

2 Fin-/Aus-Taste

Anrufbeantworter ein-/ausschalten.

3 Anzeige

leuchtet: Der Anrufbeantworter ist eingeschaltet. Die Anzahl der gespeicherten Nachrichten wird angezeigt.

00 blinkt: Der Anrufbeantworter nimmt eine Nachricht auf.

blinkt langsam: Neue Nachrichten sind vorhanden. Die Anzahl **neuer** Nachrichten wird angezeigt.

99 blinkt schnell: Der Anrufbeantworter ist voll.

Während der Nachrichten-Wiedergabe:

4 Wiedergabe-/Stopp-Taste

Neue Nachrichten vom Anrufbeantworter wiedergeben bzw. die Wiedergabe abbrechen (kurz drücken).

Neue und alte Nachrichten wiedergeben (lang drücken).

- 5 Zur nächsten (1 x drücken) bzw. übernächsten (2 x drücken) Nachricht springen.
- 6 5 Sek. zurückspringen (1 x kurz drücken), zum Anfang der Nachricht springen (1 x lang drücken) bzw. zur vorherigen Nachricht springen (2 x drücken).
- 7 Aktuelle Nachricht löschen.
- 8 Lautstärke während der Nachrichten-Wiedergabe ändern: = leiser; + = lauter.
 Während ein externer Anruf signalisiert wird:
 Klingelton-Lautstärke ändern.

Bitte beachten Sie:

Wird der Anrufbeantworter von einem Mobilteil aus bedient oder nimmt er eine Nachricht auf (Anzeige 00 blinkt), kann er nicht zeitgleich über die Basis bedient werden.

Basis Gigaset S790



Anmelde-/Paging-Taste

- Kurz drücken: Mobilteile suchen ("Paging")
 → S. 62.
- Lang drücken: Mobilteile und DECT-Geräte anmelden → S. 62.

Inhaltsverzeichnis

Gigaset S790/S795– mehr als nur Telefonieren	1
Kurzübersicht Mobilteil	2
Displaysymbole	3
Kurzübersicht Basis	4
Sicherheitshinweise	8
Erste Schritte	
Verpackungsinhalt überprüfen	9
Basis und Ladeschale (falls im Lieferumfang) aufstellen	
Ladeschale (falls im Lieferumfang) anschließen	
Mobilteil in Betrieb nehmen	
Datum und Uhrzeit einstellen	
Headset anschließen	
USB Datenkabel anschließen	
Telefon bedienen	
Steuer-Taste	
Display-Tasten	
Tasten des Tastenfeldes	. 20
Seiten-Tasten	
Korrektur von Falscheingaben	
Mobilteil aus-/einschalten	
Tastensperre ein-/ausschalten	
Darstellung der Bedienschritte in der Bedienungsanleitung	. 23
Menü-Übersicht	. 25
Telefonieren	. 28
Extern anrufen	
Gespräch beenden	
Anruf annehmen Rufnummernübermittlung	
Freisprechen	
Stumm schalten	
Komfortables Telefonieren über Netzdienste	
Rufnummernübermittlung	
Rückruf	
Anklopfen bei einem externen Gespräch	
Rückfrage, Makeln, Konferenz	
Weitere Funktionen	

Inhaltsverzeichnis

Adressbuch und Listen nutzen	34
Adressbuch	
Wahlwiederholungsliste	. 37
SMS-Eingangsliste	38
Anrufbeantworterliste (nur Gigaset S795)	
Anrufilsten Listen mit Nachrichten-Taste aufrufen	
Liste der entgangenen Termine	
Kostenbewusst telefonieren	
Automatische Netzanbietervorwahl (Preselection)	
SMS (Textmeldungen)	42
SMS schreiben/senden	
SMS empfangen	
SMS mit vCard	
Benachrichtigung via SMS	
SMS-Postfächer	
SMS-Zentrum einstellen	
SMS-Funktion ein-/ausschalten	
SMS-Fehlerbehebung	
Anrufbeantworter der Basis Gigaset S795 bedienen	51
Bedienung über das Mobilteil	. 51
Mithören ein-/ausschalten	
Aufzeichnungsparameter einstellen	. 54
Schnellwahl mit Taste 1 auf den Anrufbeantworter zurücksetzen	
Bedienung von unterwegs (Fernbedienung)	
Netz-Anrufbeantworter nutzen	
Schnellwahl für Netz-Anrufbeantworter festlegen	
Meldung des Netz-Anrufbeantworters ansehen	
ECO DECT	58
Termin (Kalender) einstellen	
Nicht angenommene Termine, Jahrestage anzeigen	
Wecker einstellen	61
Mehrere Mobilteile nutzen	
Mobilteile anmelden	
Mobilteile abmelden	
Mobilteil suchen ("Paging")	
Basis wechseln	
Intern anrufen Zu externem Gespräch zuschalten	
Namen eines Mobilteils ändern	
Interne Nummer eines Mobilteils ändern	
Mobilteil für Babyalarm nutzen	65

Mobilteil einstellen	67
Schnellzugriff auf Nummern und Funktionen	
Display-Sprache ändern	
Display einstellen	
Tastatur-Beleuchtung einstellen	
Automatische Rufannahme ein-/ausschalten	
Freisprech-/Hörerlautstärke ändern	
Klingeltöne ändern	
Media-Pool	
Hinweistöne ein-/ausschalten	
Eigene Vorwahlnummer einstellen	
Mobilteil in den Lieferzustand zurücksetzen	74
Basis einstellen	74
Klingeltöne der Basis	
Gigaset S795 ändern	74
Wartemelodie ein-/ausschalten	75
Repeater-Unterstützung	
Vor unberechtigtem Zugriff schützen	
Basis in Lieferzustand zurücksetzen	76
Basis an Telefonanlage anschließen	77
Wahlverfahren und Flash-Zeit	
Vorwahlziffer (Amtskennziffer/AKZ) speichern	
Pausenzeiten einstellen	
Zeitweise auf Tonwahl (MFV) umschalten	78
Kundenservice & Hilfe	79
Fragen und Antworten	80
Zulassung	
Garantieurkunde Schweiz	81
Umwelt	82
Anhang	83
Pflege	
Kontakt mit Flüssigkeit	
Technische Daten	84
Text schreiben und bearbeiten	85
Zusatzfunktionen über das PC Interface	86
Zubehör	88
Wandmontage der Basis (nur Gigaset S790)	91
Wandmontage der Ladeschale	
Stichwortverzeichnis	

Sicherheitshinweise

Achtung

Lesen Sie vor Gebrauch die Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung.

Klären Sie Ihre Kinder über deren Inhalt und über die Gefahren bei der Benutzung des Telefons auf.



Verwenden Sie nur das mitgelieferte Steckernetzgerät, wie auf der Unterseite der Basis angegeben.



Legen Sie nur **aufladbare Akkus** ein, die der **Spezifikation auf S. 84** entsprechen, da sonst erhebliche Gesundheits- und Personenschäden nicht auszuschließen sind.



Medizinische Geräte können in ihrer Funktion beeinflusst werden. Beachten Sie die technischen Bedingungen des jeweiligen Umfeldes, z.B. Arztpraxis.



Halten Sie das Mobilteil nicht mit der Geräterückseite an das Ohr, wenn es klingelt bzw. wenn Sie die Freisprechfunktion eingeschaltet haben. Sie können sich sonst schwerwiegende, dauerhafte Gehörschäden zuziehen.

Ihr Gigaset verträgt sich mit den meisten am Markt befindlichen digitalen Hörgeräten. Eine einwandfreie Funktion mit jedem Hörgerät kann jedoch nicht garantiert werden.

Das Mobilteil kann in Hörgeräten einen unangenehmen Brumm- oder Pfeifton verursachen oder diese übersteuern. Kontaktieren Sie bei Problemen den Hörgeräteakustiker.



Stellen Sie Basis und Ladeschale nicht in Bädern oder Duschräumen auf. Basis und Ladeschale sind nicht spritzwassergeschützt (→ S. 83).



Nutzen Sie das Telefon nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen, z.B. Lackierereien.



Geben Sie Ihr Gigaset nur mit der Bedienungsanleitung an Dritte weiter.



Bitte nehmen Sie defekte Basisstationen außer Betrieb oder lassen diese vom Service reparieren, da diese ggf. andere Funkdienste stören könnten.

Hinweis

Nicht alle in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen sind in allen Ländern verfügbar.

Erste Schritte

Verpackungsinhalt überprüfen



- eine Basis Gigaset S790/S795,
- 2 ein Steckernetzgerät,
- 3 ein Mobilteil Gigaset S79H,
- 4 ein Telefonkabel,
- 5 zwei Akkus,
- 6 ein Akkudeckel,
- 7 ein Gürtelclip,
- 8 eine Kunststoffabdeckung für Headsetbuchse,
- 9 eine Bedienungsanleitung.

Haben Sie eine Variante mit mehreren Mobilteilen gekauft, dann liegen für jedes zusätzliche Mobilteil zwei Akkus, ein Akkudeckel, ein Gürtelclip und eine Ladeschale 9 mit Steckernetzteil 10 in der Verpackung.



Basis und Ladeschale (falls im Lieferumfang) aufstellen

Basis und Ladeschale sind für den Betrieb in geschlossenen, trockenen Räumen mit einem Temperaturbereich von +5 °C bis +45 °C ausgelegt.

Stellen Sie Basis an einer zentralen Stelle der Wohnung oder des Hauses auf einer ebenen, rutschfesten Unterlage auf oder montieren Sie die Basis (nur Gigaset S790) oder Ladeschale an die Wand → S. 91.

Hinweis

Achten Sie auf die Reichweite der Basis.

Diese beträgt im freien Gelände bis zu 300 m, in Gebäuden bis zu 50 m. Die Reichweite verringert sich bei eingeschaltetem Eco-Modus (→ S. 58).

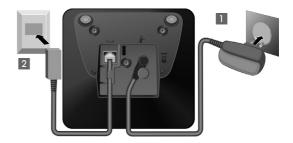
Normalerweise hinterlassen die Gerätefüße keine Spuren an der Aufstellfläche. Angesichts der Vielfalt der bei Möbeln verwendeten Lacke und Polituren kann es jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass beim Kontakt Spuren auf der Abstellfläche verursacht werden.

Bitte beachten Sie:

- Setzen Sie das Telefon nie den Einflüssen von Wärmequellen, von direkter Sonneneinstrahlung und von anderen elektrischen Geräten aus.
- Schützen Sie Ihr Gigaset vor Nässe, Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen.

Basis anschließen

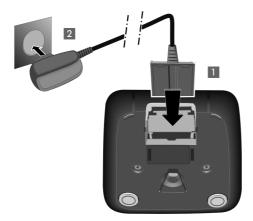
- Zuerst das Steckernetzgerät
 anschließen.
- Danach den Telefonstecker 2 anschließen und die Kabel in die Kabelkanäle legen.



Bitte beachten Sie:

- Das Steckernetzgerät muss immer eingesteckt sein, weil das Telefon ohne Netzanschluss nicht funktioniert.
- ◆ Verwenden Sie nur das mitgelieferte Steckernetzgerät und Telefonkabel. Die Steckerbelegung von Telefonkabeln kann unterschiedlich sein (Steckerbelegung → S. 85).

Ladeschale (falls im Lieferumfang) anschließen



- ► Flachstecker des Steckernetztteiles anschließen 1.
- Steckernetzteil in die Steckdose stecken2.

Falls Sie den Stecker von der Ladeschale wieder abziehen müssen, Entriegelungsknopf drücken und Stecker abziehen 2.



Mobilteil in Betrieb nehmen

Display und Tastatur sind durch Folien geschützt.

Bitte Schutzfolien abziehen!

Akkus einlegen und Akkudeckel schließen

Achtung

Nur die von Gigaset Communications GmbH empfohlenen aufladbaren Akkus (→ S. 84) verwenden, d.h. auf keinen Fall herkömmliche (nicht wieder aufladbare) Batterien, da erhebliche Gesundheits- und Sachschäden nicht auszuschließen sind. Es könnte z.B. der Mantel der Batterien oder der Akkus zerstört werden oder die Akkus könnten explodieren. Außerdem könnten Funktionsstörungen oder Beschädigungen des Gerätes auftreten.

 Akkus richtig gepolt einsetzen.
 Die Polung ist im bzw. am Akkufach gekennzeichnet.





- ► Akkudeckel zuerst oben einsetzen (a).
- Danach Deckel zudrückenb), bis er einrastet.

Falls Sie den Akkudeckel wieder öffnen müssen, um z. B. die Akkus zu wechseln, greifen Sie in die Mulde links am Gehäuse und ziehen den Akkudeckel nach oben.



 Mitgelieferte Kunststoffabdeckung für die Headsetbuchse einsetzen, um einen optimalen Klang im Freisprechmodus zu ermöglichen.



Gürtelclip anbringen

Am Mobilteil sind seitliche Aussparungen zur Montage des Gürtelclips vorhanden.

- ▶ Zum Anbringen drücken Sie den Gürtelclip so auf der Rückseite des Mobilteils an, dass die Nasen des Gürtelclips in die Aussparungen einrasten.
- ▶ Zum Abnehmen drücken Sie mit dem rechten Daumen kräftig auf die Mitte des Gürtelclips, schieben den Fingernagel des Zeigefingers der linken Hand links oben zwischen Clip und Gehäuse und nehmen den Clip nach oben ab.



Mobilteil in die Basis/Ladeschale stellen

▶ Stellen Sie das Mobilteil mit dem **Display nach vorn** in die Basis/Ladeschale.

Jedes Mobilteil ist werksseitig bereits an der Basis angemeldet. Sie müssen also keine Anmeldung mehr durchführen. Sollten Sie Ihr Mobilteil an einer anderen Basis oder an Ihrer Basis weitere Mobilteile benutzen wollen, müssen Sie das jeweilige Mobilteil manuell anmelden → S. 62.

Lassen Sie das Mobilteil zum Laden der Akkus in der Basis/Ladeschale stehen.

Hinweis

Das Mobilteil darf nur in die dafür vorgesehene Basis/Ladeschale gestellt werden.

Erstes Laden und Entladen der Akkus

Eine korrekte Anzeige des Ladezustands ist nur möglich, wenn die Akkus zunächst vollständig geladen **und** entladen wird.



Dazu das Mobilteil 8,5 Stunden in die Basis/ Ladeschale stellen.



Dann das Mobilteil aus der Basis/Ladeschale nehmen und es erst wieder hineinstellen, wenn die Akkus vollständig entladen sind.

Hinweise

- Nach dem ersten Laden und Entladen können Sie Ihr Mobilteil nach jedem Gespräch in die Basis/Ladeschale zurückstellen.
- Wiederholen Sie den Lade- und Entlade-Vorgang immer, wenn Sie die Akkus aus dem Mobilteil entfernen und wieder einlegen.
- Die Akkus k\u00f6nnen sich w\u00e4hrend des Aufladens erw\u00e4rmen. Das ist ungef\u00e4hrlich.
- Die Ladekapazität der Akkus reduziert sich technisch bedingt nach einiger Zeit.

Datum und Uhrzeit einstellen

Stellen Sie Datum und Uhrzeit ein, damit eingehenden Anrufen Datum und Uhrzeit korrekt zugeordnet werden und um den Wecker zu nutzen.



 Drücken Sie die Taste unter der Display-Anzeige Zeit, um das Eingabefeld zu öffnen.

(Haben Sie Datum und Uhrzeit bereits eingegeben, öffnen Sie das Eingabefeld über das Menü → S. 27.)



Im Display wird das Untermenü **Datum und Uhrzeit** angezeigt.



Wollen Sie die Eingabeposition ändern, um z. B. eine Eingabe zu korrigieren, drücken Sie **rechts** oder **links** auf die Steuer-Taste.





Drücken Sie unten auf die Steuer-Taste, um zum Eingabefeld für die Uhrzeit zu springen.

▶ Geben Sie Stunden und Minuten 4-stellig über die Tastatur ein, z.B. ① + 7-pons 1 co 5 Jack für 07:15 Uhr (Uhrzeit im 24h Format eingeben). Ändern Sie ggf. mit der Steuer-Taste die Eingabeposition.





 Drücken Sie die Taste unter der Display-Anzeige Sichern, um die Eingaben zu speichern.



Im Display wird **Gespeichert** angezeigt. Sie hören einen Bestätigungston und kehren automatisch in den Ruhezustand zurück.

Display im Ruhezustand

Wenn das Telefon angemeldet und die Zeit eingestellt ist, hat das Ruhedisplay folgendes Aussehen (Beispiel). Ist der Anrufbeantworter eingeschaltet, wird in der Kopfzeile das Anrufbeantworter-Symbol **QO** angezeigt.

Displayanzeigen

- ◆ Funkkontakt zwischen Basis und Mobilteil:
 - gut bis gering: ↑ 11 ↑ 1 ↑ 1
 - kein Empfang: 🕏 blinkt

Farbe grün: Eco-Modus aktiviert (→ S. 58)

- ◆ Ladezustand der Akkus:
 - (leer bis voll)
 - **blinkt rot**: Akkus fast leer
 - **f f f f l** (Ladevorgang)
- ◆ INT 1

Interner Name des Mobilteils (→ S. 65)

Ist der **Eco-Modus+** (→ S. 58) aktiviert, wird oben links das Symbol **()** angezeigt. Der Anrufbeantworter ist mit einer Standardansage eingeschaltet.

Ihr Telefon ist jetzt einsatzbereit!



Headset anschließen



Nach Entfernen der Kunststoffabdeckung können Sie ein Headset mit 2,5 mm Klinkenstecker an der linken Seite Ihres Mobilteils anschließen.

Empfehlungen zu Headsets finden Sie auf der jeweiligen Produktseite unter <u>www.gigaset.com</u>.

Die Headset-Lautstärke entspricht der Einstellung der Hörer-Lautstärke (→ S. 70).

Setzen Sie nach Gebrauch des Headsets die Kunststoffabdeckung wieder ein, um einen optimalen Klang im Freisprechmodus zu ermöglichen.

USB Datenkabel anschließen

Sie können ein Standard USB Datenkabel mit Mini-B-Stecker an der Rückseite Ihres Mobilteils anschließen, um Ihr Mobilteil mit einem PC zu verbinden (→ S. 86).

- → Gürtelclip (falls montiert) abnehmen
 (→ S. 13).
- ▶ Akkudeckel abnehmen (→ S. 12).
- ▶ USB Datenkabel an USB Buchse 1 anschließen.

Hinweis

Bitte verbinden Sie Ihr Mobilteil **direkt** mit dem PC, **nicht** über einen USB-HUB.



Was möchten Sie als nächstes tun?

Nachdem Sie Ihr Gigaset erfolgreich in Betrieb genommen haben, möchten Sie es bestimmt nach Ihren individuellen Bedürfnissen anpassen. Benutzen Sie folgenden Wegweiser, um die wichtigsten Themen schnell zu finden.

Wenn Sie noch nicht mit der Bedienung von menügeführten Geräten wie z. B. anderen Gigaset-Telefonen vertraut sind, lesen Sie zunächst den Abschnitt "Telefon bedienen" → S. 19.

Informationen zu	finden Sie hier.
Klingeltonmelodie und -lautstärke einstellen	S. 71
Hörerlautstärke einstellen	S. 70
Eigene Ansage für Anrufbeantworter aufsprechen	S. 51
Eco-Modus / Eco-Modus+ einstellen	5.58
Telefon für SMS-Empfang vorbereiten	S. 42
Telefon an einer Telefonanlage betreiben	S. 77
Vorhandene Gigaset-Mobilteile an Basis anmelden	S. 62
Adressbucheinträge vorhandener Gigaset- Mobilteile an neue(s) übertragen	S. 36
Telefon mit PC verbinden	S. 86

Treten beim Gebrauch Ihres Telefons Fragen auf, lesen Sie die Tipps zur Fehlerbehebung (→ S. 80) oder wenden Sie sich an unseren Kundenservice (→ S. 79).

Telefon bedienen

Steuer-Taste

Im Folgenden ist die Seite der Steuer-Taste schwarz markiert (oben, unten, rechts, links, mittig), die Sie in der jeweiligen Bediensituation drücken müssen, z.B. für "rechts auf die Steuer-Taste drücken" oder für "mittig auf die Steuer-Taste drücken".



Die Steuer-Taste hat verschiedene Funktionen:

Im Ruhezustand des Mobilteils

- Adressbuch öffnen.
- Hauptmenü öffnen.
- Liste der Mobilteile öffnen.
- Menü zum Einstellen der Gesprächslautstärke (→ S. 70) des Mobilteils aufrufen.

Im Hauptmenü

(a), (□), (□) oder (□)

Zur gewünschten Funktion navigieren.

In Untermenüs und Listen

Zeilenweise nach oben/unten blättern.

In Eingabefeldern

Mit der Steuer-Taste bewegen Sie die Schreibmarke nach oben 🖨, unten 🖵, rechts 🕞 oder links 🗇. Lang drücken von 🕞 oder 🗇 bewegt den Cursor wortweise.

Während eines externen Gesprächs

- Adressbuch öffnen.
- Interne Rückfrage einleiten.
- Sprachlautstärke für Hörer- bzw. Freisprechmodus ändern.

Funktionen beim Klicken auf die Mitte der Steuer-Taste

Je nach Bediensituation hat die Taste unterschiedliche Funktionen.

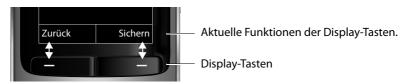
- ◆ Im Ruhezustand wird das Hauptmenü geöffnet.
- In Untermenüs, Auswahl- und Eingabefeldern übernimmt die Taste die Funktion der Display-Tasten OK, Ja, Sichern, Auswahl oder Ändern.

Hinweis

In dieser Anleitung wird das Öffnen des Hauptmenüs durch rechts Drücken der Steuer-Taste und die Bestätigung von Funktionen durch Drücken der entsprechenden Display-Taste dargestellt. Sie können statt dessen jedoch auch die Steuer-Taste wie beschrieben verwenden.

Display-Tasten

Die Funktionen der Display-Tasten wechseln je nach Bediensituation. Beispiel:



Einige wichtige Display-Tasten sind:

Optioner Ein situationsabhängiges Menü öffnen.

OK Auswahl bestätigen.

C Lösch-Taste: Zeichen-/Wortweise von rechts nach links löschen.

Zurück Eine Menü-Ebene zurückspringen bzw. Vorgang abbrechen.

Sichern Eingabe speichern.

→→ Wahlwiederholungsliste öffnen.

→ o.o Anruf an Anrufbeantworter weiterleiten.

Tasten des Tastenfeldes

Abgebildete Taste am Mobilteil drücken.



Ziffern oder Buchstaben eingeben.

Seiten-Tasten

+/-

Tasten rechts am Mobilteil drücken, um situationsabhängig die Lautstärke für **Hörer**, **Klingelton**, **Freisprechen**, **Wecker**, Signalisierung von **Terminen** und das **Headset** einzustellen.

Korrektur von Falscheingaben

Falsche Zeichen in Eingabefeldern korrigieren Sie, indem Sie mit der Steuer-Taste zu der Fehleingabe navigieren. Sie können dann:

- mit der Displaytaste das Zeichen, bei lang drücken das Wort links von der Schreibmarke löschen,
- ◆ Zeichen an der Schreibmarke einfügen,
- das markierte (blinkende) Zeichen, z. B. bei der Eingabe von Uhrzeit und Datum, überschreiben.

Menü-Führung

Die Funktionen Ihres Telefons werden Ihnen über ein Menü angeboten, das aus mehreren Ebenen besteht.

Die Menü-Ansicht kann erweitert (**Experten-Modus** (**Experten-Modus**) oder eingeschränkt werden (**Standard-Modus**). Im Lieferzustand ist der Experten-Modus aktiv.

Einstellungen oder Funktionen, die zusätzlich im Experten-Modus zur Verfügung stehen, sind in dieser Anleitung mit dem Symbol (E) gekennzeichnet.

Umschalten Standard-Modus/Experten-Modus und Menü-Übersicht → S. 25.

Hauptmenü (erste Menü-Ebene)

▶ Drücken Sie die Steuer-Taste **rechts** ☐ im Ruhezustand des Mobilteils, um das Hauptmenü zu öffnen.

Die Hauptmenü-Funktionen werden im Display mit Symbolen angezeigt. Das Symbol der ausgewählten Funktion wird orangefarben markiert und der zugehörige Name erscheint in der Kopfzeile des Displays.

Auf eine Funktion zugreifen, d.h. das zugehörige Untermenü (nächste Menü-Ebene) öffnen:

 Navigieren Sie mit der Steuer-Taste zur gewünschten Funktion und drücken Sie die Display-Taste OK.

Wenn Sie die Displaytaste Zurück oder die Auflegen-Taste **kurz** drücken, springen Sie in den Ruhezustand zurück.



Untermenüs

Die Funktionen der Untermenüs werden in Listenform angezeigt (Beispiel rechts).

Auf eine Funktion zugreifen:

 Mit der Steuer-Taste zur Funktion blättern und K drücken.

Wenn Sie die Displaytaste Zurück oder die Auflegen-Taste kurz drücken, springen Sie in die vorherige Menü-Ebene zurück bzw. brechen den Vorgang ab.

Einstellungen Datum und Uhrzeit Töne und Signale Display Sprache Anmeldung Zurück OK

Zurück in den Ruhezustand

Von einer beliebigen Stelle im Menü kehren Sie wie folgt in den Ruhezustand zurück:

▶ Auflegen-Taste 🕤 lang drücken.

Oder:

 Keine Taste drücken: Nach 2 Min. wechselt das Display automatisch in den Ruhezustand.

Einstellungen, die Sie nicht durch Drücken der Display-Tasten OK, Ja, Sichern oder Ändern bestätigt haben, werden verworfen.

Ein Beispiel für das Display im Ruhezustand ist auf S. 16 abgebildet.

Mobilteil aus-/einschalten

9

Im Ruhezustand Auflegen-Taste **lang** drücken (Bestätigungston), um das Mobilteil auszuschalten.

Zum Wiedereinschalten Auflegen-Taste erneut lang drücken.

— Hinweis

Beim Einschalten sehen Sie einige Sekunden lang eine Animation mit dem Schriftzug **Gigaset**.

Tastensperre ein-/ausschalten

Die Tastensperre verhindert das ungewollte Bedienen des Telefons.

[# ⊷]

Raute-Taste im Ruhezustand **lang** drücken, um die Tastensperre ausoder einzuschalten. Sie hören den Bestätigungston.

Ist die Tastensperre eingeschaltet, sehen Sie bei Tastendruck einen Hinweis.

Die Tastensperre schaltet sich automatisch aus, wenn Sie angerufen werden. Nach Gesprächsende schaltet sie sich wieder ein.

Hinweis

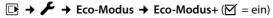
Bei eingeschalteter Tastensperre können auch Notrufnummern nicht gewählt werden.

Darstellung der Bedienschritte in der Bedienungsanleitung

Die Bedienschritte werden verkürzt dargestellt.

Beispiel:

Die Darstellung:



bedeutet:



 Drücken Sie rechts auf die Steuer-Taste , um das Hauptmenü zu öffnen.



 Navigieren Sie mit der Steuer-Taste nach rechts, links, oben und unten
 , bis das Untermenü Einstellungen ausgewählt ist.

Drücken Sie die Display-Taste OK,um die Auswahl zu bestätigen.



 Drücken Sie unten auf die Steuer-Taste , bis im Display der Menüpunkt Eco-Modus hervorgehoben wird.

Drücken Sie die Display-Taste OK, um die Auswahl zu bestätigen.



 Drücken Sie unten auf die Steuer-Taste , bis im Display der Menüpunkt Eco-Modus+ hervorgehoben wird.

 Drücken Sie die Display-Taste Ändern, um die Funktion ein- oder auszuschalten.



Die Änderung ist sofort wirksam und muss nicht bestätigt werden.

 Drücken Sie die Taste unter der Display-Anzeige Zurück, um zur vorherigen Menü-Ebene zurückzuspringen oder

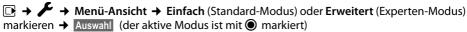
drücken Sie **lang** auf die Auflegen-Taste , um in den Ruhezustand zurückzukehren.

Menü-Übersicht

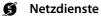
Standard-Modus oder Experten-Modus einstellen

Die Menü-Ansicht kann erweitert (**Experten-Modus** (a) oder eingeschränkt werden (**Standard-Modus**). Menü-Einträge, die nur im Experten-Modus zur Verfügung stehen, sind mit dem Symbol (a) gekennzeichnet.

Die Einstellung nehmen Sie wie folgt vor:



Hauptmenü öffnen: Im Ruhezustand des Telefons D drücken.





Media-Pool

Screensavers	→ S. 72
CLIP-Bilder	→ S. 72
Sounds	→ S. 72
Speicherplatz	→ S. 73

★ Extras

Rahvalarm	_	c ,	65
Babyalarm	-	S. 6	55

C→ Anruflisten

Alle Anrufe	→ S. 38
Abgehende Anrufe	→ S. 38
Angenomm. Anrufe	→ S. 38
Entgangene Anrufe	→ S. 38

≥ SMS

Sie haben eine SMS-Mailbox (Allg. oder Privat) ohne PIN aktiviert

Neue SMS	→ S. 42
Eingang	→ S. 45
Entwürfe	→ S. 43

Sie haben eine SMS-Mailbox mit PIN oder 2-3 Mailboxen aktiviert

Menü-Übersicht

Allg. Postfach	Neue SMS	→ S. 42
	Eingang	→ S. 45
	Entwürfe	→ S. 43
Postfach A	Neue SMS	→ S. 42
Postfach B Postfach C	Eingang	→ S. 45
rostractic	Entwürfe	→ S. 43
Einstellungen	SMS-Zentren	→ S. 48
	Postfächer	→ S. 46
	Benachrichtigung	→ S. 46
	Statusreport	→ S. 43

Anrufbeantworter

Nachricht. anhören	Netz-Anrufbeantw.	→ S. 57
	Anrufbeantworter *	→ S. 51
Aktivierung *	→ S. 51	
Ansagen *	Ansage aufnehmen *	→ S. 51
	Ansage anhören *	→ S. 51
	Ansage löschen *	→ S. 51
	Hinweis aufnehmen *	→ S. 51
	Hinweis anhören *	→ S. 52
	Hinweis löschen *	→ S. 52
Aufzeichnungen *	→ S. 54	
Mithören *	→ S. 54	
Netz-Anrufbeantw. **	→ S. 57	
Taste 1 belegen *	Netz-Anrufbeantw.	→ S. 57
	Anrufbeantworter	→ S. 57

^{*} nur Basis mit Anrufbeantworter

Organizer

	Telefonbuch	→ S. 34
	Entgang. Termine	→ S. 60
	Wecker	→ S. 61
	Kalender	→ S. 59
_		

^{**} nur Basis ohne Anrufbeantworter

F Einstellungen

Datum und Uhrzeit	→ S. 15	
Töne und Signale	Gesprächslautst.	→ S. 70
	Freisprechprofile	→ S. 70
	(E) Hinweistöne	→ S. 73
	Klingeltöne (Mobilt.)	→ S. 71
	Klingeltöne (Basis)	→ S. 74
	Wartemelodie	→ S. 75
Display + Tastatur	Screensaver	→ S. 69
	Großschrift	→ S. 69
	Farbschema	→ S. 69
	Display-Beleucht.	→ S. 69
	Tastatur-Beleucht.	→ S. 70
Sprache	→ S. 68	
Anmeldung	Mobilteil anmelden	→ S. 62
	Mobilteil abmelden	→ S. 62
	Basisauswahl	→ S. 63
Telefonie	Auto-Rufannahm.	→ S. 70
	Vorwahlnummern	→ S. 74
	Intern zuschalten	→ S. 64
	Preselection	→ S. 40
	Vorwahlziffer	→ S. 77
	Wahlverfahren	→ S. 77
	Flash-Zeiten	→ S. 77
System	Mobilteil-Reset	→ S. 74
	Basis-Reset	→ S. 76
	Repeaterbetrieb	→ S. 75
	System-PIN	→ S. 75
Menü-Ansicht	Einfach	→ S. 25
	Erweitert	→ S. 25
Eco-Modus	Eco-Modus	→ S. 58
	Eco-Modus+	→ S. 58

Telefonieren

Bei ausgeschalteter Display-Beleuchtung (→ S. 69) schaltet der erste Druck auf eine beliebige Taste die Display-Beleuchtung ein. Die Taste hat in diesem Fall keine weitere Funktion.

Extern anrufen

Externe Anrufe sind Anrufe in das öffentliche Telefonnetz.



Nummer eingeben und Abheben-Taste drücken.

Oder:



Mit der Auflegen-Taste können Sie das Wählen abbrechen.

Während des Gesprächs wird Ihnen die Gesprächsdauer angezeigt.

Hinweis

Das Wählen mit Adressbuch (→ S. 34), Anrufliste (→ S. 38) Wahlwiederholungsliste (→ S. 37) und automatischer Wahlwiederholung (→ S. 38) spart wiederholtes Tippen von Nummern.

Gespräch beenden



Auflegen-Taste drücken.

Anruf annehmen

Ein ankommender Anruf wird dreifach am Mobilteil signalisiert: durch Klingeln, eine Anzeige im Display und Blinken der Abheben-Taste .

Sie haben folgende Möglichkeiten, den Anruf anzunehmen:

- ▶ Auf die Freisprech-Taste 🔳 drücken.

- Gigaset S790: Auf die Display-Taste Abheben drücken.
- ▶ Gigaset S795: Auf die Display-Taste → ao drücken, um den Anruf auf den Anrufbeantworter weiterzuleiten (→ S. 54).

Steht das Mobilteil in der Basis/Ladeschale und ist die Funktion **Auto-Rufannahm.** eingeschaltet (→ S. 70), nimmt das Mobilteil einen Anruf automatisch an, wenn Sie es aus der Basis/Ladeschale nehmen.

Stört der Klingelton, drücken Sie die Display-Taste Ruf aus. Den Anruf können Sie noch so lange annehmen, wie er im Display angezeigt wird.

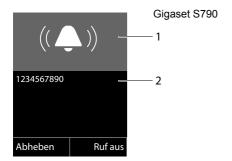
Rufnummernübermittlung

Bei einem Anruf wird die Nummer des Anrufers im Display angezeigt, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

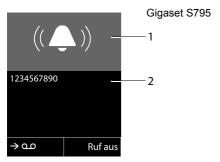
- ◆ Ihr Netzanbieter unterstützt CLIP, CLI.
 - CLI (Calling Line Identification): Nummer des Anrufers wird übertragen.
 - CLIP (Calling Line Identification Presentation): Nummer des Anrufers wird angezeigt.
- Sie haben bei Ihrem Netzanbieter CLIP beauftragt.
- Der Anrufer hat beim Netzanbieter CLI beauftragt.

Ruf-Anzeige bei CLIP/CLI

Ist die Nummer des Anrufers in Ihrem Adressbuch gespeichert, sehen Sie seinen Namen, falls Sie dem Anrufer ein CLIP-Bild zugeordnet haben, wird dieses zusätzlich angezeigt.



bzw.



- 1 Klingel-Symbol
- 2 Nummer oder Name des Anrufers

Statt der Nummer wird Folgendes angezeigt:

- Extern, wenn keine Nummer übertragen wird.
- Anonym, wenn der Anrufer die Rufnummernübermittlung unterdrückt
 (→ S. 31).
- Unbekannt, wenn der Anrufer die Rufnummernübermittlung nicht beauftragt hat.

Hinweis

Der Klingelton kann für anonyme Anrufe (Anrufe mit unterdrückter Rufnummernübermittlung) abgeschaltet werden (→ S. 72).

Freisprechen

Beim Freisprechen halten Sie das Mobilteil nicht ans Ohr, sondern legen es z.B. vor sich auf den Tisch. So können sich auch andere an dem Telefonat beteiligen.

Freisprechen ein-/ausschalten

Beim Wählen einschalten



Nummer eingeben und Freisprech-Taste drücken.

 Wenn Sie jemanden mithören lassen, sollten Sie dies Ihrem Gesprächspartner mitteilen.

Zwischen Hörer- und Freisprechbetrieb wechseln

Freisprech-Taste drücken.

Während eines Gesprächs und beim Abhören des Anrufbeantworters (nur Gigaset S795) schalten Sie das Freisprechen ein oder aus

Wenn Sie das Mobilteil während eines Gesprächs in die Basis/Ladeschale stellen wollen:

 Die Freisprech-Taste beim Hineinstellen und noch weitere
 2 Sekunden gedrückt halten.

Wie Sie die Sprachlautstärke ändern,

→ S. 70.

Hinweis

Falls Sie ein Headset angeschlossen haben, wird zwischen Headset und Freisprechen gewechselt.

Stumm schalten

Sie können das Mikrofon Ihres Mobilteils während eines externen Gesprächs ausschalten.



Taste drücken, um das Mobilteil stumm zu schalten. Im Display wird **Mikrophon ist aus** angezeigt.

Taste erneut drücken, um die Stummschaltung aufzuheben.

Hinweis

- ◆ Ist das Telefon stumm geschaltet, sind alle Tasten mit Ausnahme der Stummschalte-Taste ⑤ und der Auflegen-Taste ⑥ funktionslos.
- Auch ein angeschlossenes Headset wird stumm geschaltet.

Komfortables Telefonieren über Netzdienste

Netzdienste sind Funktionen, die Ihr Netzanbieter Ihnen zur Verfügung stellt. Die Dienste müssen Sie bei Ihrem Netzanbieter beauftragen.

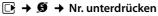
- Ein Umprogrammieren der Netzdienste ist nicht möglich.
- Bei Problemen wenden Sie sich an Ihren Netzanbieter.

Rufnummernübermittlung

Rufnummernübermittlung einmalig unterdrücken (CLIR)

Wenn Sie jemanden anrufen, wird Ihre Rufnummer im Display Ihres Gesprächspartners angezeigt, falls Ihr Gesprächspartner CLIP beauftragt hat (→ S. 28).

Wenn Sie im Einzelfall nicht möchten, dass Ihre Rufnummer angezeigt wird, können Sie die Anzeige für den nächsten Anruf unterdrücken (CLIR).





Rufnummer eingeben.



Abheben-Taste drücken.

Rückruf

Rückruf einleiten

Wenn der Anschluss des angerufenen Teilnehmers besetzt ist, können Sie einen Rückruf einleiten. Sobald die Leitung des angerufenen Teilnehmers frei ist, ertönt an Ihrem Gerät der Klingelton.

Sie hören den Besetztton.

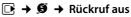
Optionen → Rückruf



Auflegen-Taste drücken.

Rückruf vorzeitig ausschalten

Sie können einen eingeleiteten Rückruf vorzeitig ausschalten.



Anklopfen bei einem externen Gespräch

Bei eingeschalteter Funktion wird Ihnen während eines **externen** Telefonats durch einen Anklopfton signalisiert, dass ein weiterer externer Teilnehmer versucht, Sie anzurufen. Wenn Sie CLIP haben (→ S. 28), wird die Rufnummer des Anklopfenden bzw. der Adressbucheintrag zu dieser Rufnummer im Display angezeigt.

Anklopfen ein-/ausschalten

Status Ein-/ausschalten.

Wählen Display-Taste drücken.

Anklopfen annehmen

Sie führen ein externes Gespräch und hören den Anklopfton.

Sie haben folgende Möglichkeiten:

wenn CLIP (→ S. 28) aktiviert ist

Abheben Display-Taste drücken.

wenn CLIP nicht aktiviert ist

Optionen → Anklopfer annehm.

Nachdem Sie das anklopfende Gespräch angenommen haben, können Sie zwischen den beiden Gesprächspartnern wechseln ("Makeln" → S. 33) oder mit beiden gleichzeitig sprechen ("Konferenz" → S. 33).

Anklopfen abweisen

Sie hören den Anklopfton, wollen aber nicht mit dem Anrufer sprechen.

Optionen → Anklopfer abweisen

Der Anklopfende hört den Besetztton.

Anrufweiterschaltung (AWS)

Bei der Anrufweiterschaltung werden Anrufe an einen anderen Anschluss weitergeleitet.

Folgende Varianten sind möglich:

- Sofort: Anrufe werden sofort weitergeschaltet. An Ihrem Telefon werden keine Anrufe mehr signalisiert.
- Bei Nichtmelden: Anrufe werden weitergeschaltet, wenn bei Ihnen nach mehrmaligem Klingeln niemand abhebt.
- Bei Besetzt: Anrufe werden weitergeschaltet, wenn bei Ihnen besetzt ist. Der Anruf wird ohne Anklopfton weitergeleitet.
- → Anrufweiterschalt.
- ▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Wann:

Sofort / Bei Besetzt / Bei Nichtmelden wählen.

An Telefon-Nr.:

Nummer eingeben, zu der weitergeschaltet werden soll.

Status:

Anrufweiterschaltung ein-/ausschalten.

Senden

Display-Taste drücken.

Nach der Ansage Auflegen-Taste drücken.

Rückfrage, Makeln, Konferenz

Mit diesen Diensten können Sie

- einen zweiten externen Gesprächspartner anrufen (Rückfrage).
- mit zwei Gesprächspartnern abwechselnd sprechen (Makeln).
- mit zwei externen Gesprächspartnern gleichzeitig sprechen (Konferenz).

Rückfrage

Sie können einen zweiten, externen Teilnehmer anrufen. Das erste Gespräch wird gehalten.

Während eines externen Gesprächs:



Display-Taste drücken.
Das bisherige Gespräch wird
gehalten. Der Gesprächspartner
hört eine Ansage.



Rufnummer des zweiten Teilnehmers eingeben.

Die Rufnummer wird gewählt. Sie werden mit dem zweiten Teilnehmer verbunden.

Wenn er sich nicht meldet, drücken Sie auf die Display-Taste Beenden, um zum ersten Gesprächspartner zurückzuschalten.

Hinweis

Die Rufnummer des zweiten Teilnehmers können Sie auch aus dem Adressbuch

- (→ S. 36) oder aus der Anruferliste
- (→ S. 38) übernehmen.

Rückfrage beenden

Optionen → Gespräch trennen

Sie sind wieder mit dem ersten Gesprächspartner verbunden.

Sie können die Rückfrage auch beenden, indem Sie die Auflegen-Taste drücken. Die Verbindung wird kurz unterbrochen und Sie erhalten einen Wiederanruf. Nach dem Drücken der Abheben-Taste sind Sie wieder mit dem ersten Gesprächspartner verbunden.

Makeln

Sie können mit zwei Gesprächspartnern abwechselnd sprechen (Makeln).

Voraussetzung: Sie führen ein externes Gespräch und haben einen zweiten Teilnehmer angerufen (Rückfrage) oder haben einen anklopfenden Teilnehmer angenommen.

 Mit zwischen den Teilnehmern wechseln.

Der Partner, mit dem Sie gerade sprechen, ist im Display mit qekennzeichnet.

Momentanes Gespräch beenden

Optionen - Gespräch trennen

Sie sind wieder mit dem wartenden Gesprächspartner verbunden.

Konferenz

Sie können mit zwei Partnern gleichzeitig telefonieren.

Voraussetzung: Sie führen ein externes Gespräch und haben einen zweiten Teilnehmer angerufen (Rückfrage) oder haben einen anklopfenden Teilnehmer angenommen.

Konfer. Display-Taste drücken.

Sie und die beiden Gesprächspartner (beide mit gekennzeichnet) können sich gleichzeitig hören und unterhalten.

Konferenz beenden



Auflegen-Taste drücken, um das Gespräch mit beiden Teilnehmern zu beenden.

Oder:

Einzeln

Display-Taste drücken.

Sie kehren zum Zustand "Makeln" zurück. Sie sind wieder mit dem Teilnehmer verbunden, mit dem Sie die Konferenz eingeleitet haben.

Sie führen mit dem anderen Gesprächspartner das Gespräch fort.

Jeder Ihrer Gesprächspartner kann seine Teilnahme an der Konferenz beenden, indem er die Auflegen-Taste drückt bzw. den Hörer auflegt.

Weitere Funktionen

Anrufschutz

Eingehende Anrufe werden nicht signalisiert. Der Anrufer erhält einen Hinweis, dass der Angerufene nicht gestört werden will.

□ → **⑤** → Alle Anrufe → Anrufschutz

Status: Ein-/ausschalten.

Wählen Display-Taste drücken.

Adressbuch und Listen nutzen

Zur Verfügung stehen:

- ◆ Adressbuch,
- Wahlwiederholungsliste,
- SMS-Eingangsliste,
- Anruflisten,
- ◆ Liste der entgangenen Termine,
- Anrufbeantworterliste (nur Gigaset S795).

Das Adressbuch erstellen Sie individuell für Ihr Mobilteil. Sie können die Listen/Einträge jedoch an andere Mobilteile senden (→ S. 36).

Adressbuch

Im Adressbuch können Sie insgesamt 500 Einträge speichern.

Hinweis

Für den Schnellzugriff auf eine Nummer aus dem Adressbuch (Kurzwahl) können Sie die Nummer auf eine Taste legen (→ S. 67).

Adressbuch

Im Adressbuch speichern Sie

- Bis zu drei Nummern und zugehörige Vor- und Nachnamen.
- ◆ E-Mail-Adresse,
- Jahrestage mit Signalisierung,
- ◆ VIP-Klingelton mit VIP-Symbol,
- ◆ CLIP-Bilder.

Sie öffnen das Adressbuch im Ruhezustand mit der Taste □.

Länge der Einträge

3 Nummern: je max. 32 Ziffern Vor- und Nachname: je max. 16 Zeichen E-Mail-Adresse: max. 64 Zeichen

Nummer im Adressbuch speichern

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Vorname: / Nachname:

Vornamen und/oder Nachnamen eingeben.

Wird in keinem der Felder ein Name eingegeben, so wird die Telefonnummer gleichzeitig als Nachname gespeichert und angezeigt.

(Die Anleitung zum Eingeben von Text und Sonderzeichen erhalten Sie auf

→ S. 85.)

Tel. (Privat): / Tel. (Büro): / Tel. (Mobil): In mindestens einem der Felder eine Nummer eingeben.

Die Einträge werden beim Blättern im Adressbuch durch ein vorangestelltes Symbol gekennzeichnet: 介 / ட / 何.

E-Mail:

E-Mail-Adresse eingeben.

Jahrestag:

Ein oder Aus auswählen.

Bei Einstellung Ein:

Jahrestag (Datum) und Jahrestag (Zeit) eingeben und Signalisierungsart auswählen: Jahrestag (Signal) → S. 36.

CLIP-Bild:

Ggf. Bild auswählen, das bei einem Anruf des Teilnehmers angezeigt werden soll (siehe Media-Pool, S. 72).

Voraussetzung: Rufnummernübermittlung (CLIP).

CLIP-Melodie (VIP):

Adressbuch-Eintrag als VIP (Very Important Person) markieren, indem Sie ihm einen bestimmten Klingelton zuweisen. Sie erkennen VIP-Anrufe am Klingelton. VIP-Einträge werden beim Blättern im Adressbuch durch das Symbol (VIP) gekennzeichnet.

Voraussetzung: Rufnummernübermittlung (CLIP).

Sichern

Display-Taste drücken.

Reihenfolge der Adressbucheinträge

Die Adressbucheinträge werden generell alphabetisch nach den Nachnamen sortiert. Leerzeichen und Ziffern haben dabei erste Priorität. Wurde im Adressbuch nur der Vorname eingegeben, so wird dieser statt des Nachnamens in die Reihenfolge eingegliedert.

Die Sortierreihenfolge ist wie folgt:

- 1. Leerzeichen
- 2. Ziffern (0-9)
- 3. Buchstaben (alphabetisch)
- 4. Restliche Zeichen

Wollen Sie die alphabetische Reihenfolge der Einträge umgehen, fügen Sie vor dem ersten Buchstaben des Nachnamens ein Leerzeichen oder eine Ziffer ein. Diese Einträge rücken dann an den Anfang des Adressbuchs.

Adressbuch-Eintrag auswählen

Adressbuch öffnen.

Sie haben folgende Möglichkeiten:

- ♦ Mit 🖵 zum Eintrag blättern, bis der gesuchte Name ausgewählt ist.
- Die ersten Buchstaben des Namens eingeben (max. 8), ggf. mit 🖵 zum Eintrag blättern.

Im Adressbuch wird der Nachname durchsucht. Wenn kein Nachname eingetragen ist, wird der Vorname durchsucht.

Mit Adressbuch wählen

Abheben-Taste drücken. (Sind mehrere Nummern eingetragen, gewünschte Nummer mit Tauswählen und Abheben-Taste crneut drücken). Nummer wird gewählt.

Adressbuch--Einträge verwalten

Eintrag ansehen

Display-Taste drücken. Eintrag wird angezeigt.

Optionen

Display-Taste drücken.

Folgende Funktionen können Sie mit 🖨 aus-

Nummer verwenden

Eine gespeicherte Nummer ändern, ergänzen oder als neuen Eintrag abspeichern; dazu nach der Anzeige der Nummer → III drücken.

Eintrag löschen

Ausgewählten Eintrag löschen.

Eintrag senden

an Intern: Einzelnen Eintrag an ein Mobilteil senden (→ S. 36).

vCard via SMS: Einzelnen Eintrag im vCard-Format über SMS versenden.

Eintrag ändern

Ansehen Ändern

Display-Tasten nacheinander drücken.

Änderungen ausführen und speichern.

Weitere Funktionen nutzen

→ Optionen (Menü öffnen)

Folgende Funktionen können Sie mit 🖨 auswählen:

Nummer verwenden

Eine gespeicherte Nummer ändern oder ergänzen und dann mit 🖊 wählen oder als neuen Eintrag abspeichern; dazu nach der Anzeige der Nummer → III drücken.

Eintrag ändern

Ausgewählten Eintrag ändern.

Eintrag löschen

Ausgewählten Eintrag löschen.

Eintrag senden

an Intern: Einzelnen Eintrag an ein Mobilteil senden (→ S. 36).

vCard via SMS: Einzelnen Eintrag im vCard-Format über SMS versenden.

Liste löschen

Alle Einträge im Adressbuch löschen.

Liste senden

an Intern: Komplette Liste an ein Mobilteil senden (→ S. 36).

Speicherplatz

Anzahl der noch freien Einträge im Adressbuch (→ S. 34) anzeigen lassen.

Über Kurzwahl-Tasten wählen

Die jeweilige Kurzwahl-Taste lang drücken (→ S. 67).

Adressbuch an ein anderes Mobilteil übertragen

Voraussetzungen:

- ◆ Empfänger- und Sender-Mobilteil sind an derselben Basis angemeldet.
- Das andere Mobilteil und die Basis können Adressbuch-Einträge senden und empfangen.
- → Optionen (Menü öffnen) → Eintrag senden / Liste senden → an Intern



Interne Nummer des Empfänger-Mobilteils auswählen und OK drücken.

Sie können mehrere einzelne Einträge nacheinander übertragen, indem Sie die Abfrage Eintrag gesendet. Weiteren Eintrag senden? mit Ja beantworten.

Die erfolgreiche Übertragung wird mit einer Meldung und mit dem Bestätigungston am Empfänger-Mobilteil bestätigt.

Bitte beachten Sie:

 Einträge mit identischen Nummern werden beim Empfänger nicht überschrieben.

- Die Übertragung wird abgebrochen, wenn das Telefon klingelt oder der Speicher des Empfänger-Mobilteils voll ist.
- Einträgen zugeordnete Bilder und Sounds werden nicht übertragen.

Angezeigte Nummer ins Adressbuch übernehmen

Sie können Nummern in das Adressbuch übernehmen, die in einer Liste, z.B. der Anrufliste oder der Wahlwiederholungsliste oder in einer SMS angezeigt werden.

Es wird eine Nummer angezeigt:

Optionen → Nr. ins Telefonbuch

▶ Den Eintrag vervollständigen → S. 34.

Gigaset S795: Während der Nummernübernahme aus der Anrufbeantworterliste wird die Nachrichtenwiedergabe unterbrochen.

Nummer oder E-Mail-Adresse aus Adressbuch übernehmen

In einigen Bediensituationen können Sie das Adressbuch öffnen, um z. B. eine Nummer oder E-Mail-Adresse zu übernehmen. Ihr Mobilteil muss nicht im Ruhezustand sein.

▶ Je nach Bediensituation das Adressbuch mit oder → öffnen.



Eintrag auswählen (→ S. 35).

Jahrestag im Adressbuch speichern

Sie können zu jeder Nummer im Adressbuch einen Jahrestag speichern und eine Zeit angeben, zu der am Jahrestag ein Erinnerungsruf erfolgen soll (Lieferzustand: Jahrestag: **Aus**).

Ansehen Ändern

Display-Tasten nacheinander drücken.

In die Zeile Jahrestag: springen.

Ein auswählen.

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Jahrestag (Datum)

Tag/Monat/Jahr 8-stellig eingeben.

Jahrestag (Zeit)

Stunde/Minute für den Erinnerungsruf 4-stellig eingeben.

Jahrestag (Signal)

Art der Signalisierung auswählen.

Sichern Display-Taste drücken.

Hinweis

Für einen Erinnerungsruf ist die Zeitangabe notwendig. Wenn Sie die optische Signalisierung gewählt haben, ist die Zeitangabe nicht nötig und wird automatisch auf 00:00 gesetzt.

Jahrestag ausschalten

Ansehen Ändern

Display-Tasten nacheinander drücken.

In die Zeile Jahrestag: springen.

Aus auswählen.

Sichern Display-Taste drücken.

Erinnerungsruf an einem Jahrestag

Im Ruhezustand wird ein Erinnerungsruf im Display des Mobilteils sowie mit dem ausgewählten Klingelton und der Lautstärke, die für interne Anrufe eingestellt ist (→ S. 71), signalisiert.



Sie können:

SMS SMS schreiben.

Aus Display-Taste drücken, um den

Erinnerungsruf zu auittieren

und zu beenden.

Während der Signalisierung können Sie die Lautstärke mit den Seiten-Tasten + (lauter) oder - (leiser) dauerhaft ändern.

Während Sie telefonieren wird ein Erinnerungsruf **einmalig** mit einem Hinweiston am Mobilteil signalisiert.

Nicht quittierte Jahrestage, die während eines Gesprächs signalisiert werden, werden in die Liste **Entgang. Termine** eingetragen (→ S. 39).

Wahlwiederholungsliste

In der Wahlwiederholungsliste stehen die zwanzig am Mobilteil zuletzt gewählten Nummern (max. 32 Ziffern). Steht eine der Nummern im Adressbuch, wird der zugehörige Name angezeigt.

Manuelle Wahlwiederholung

Taste **kurz** drücken.

Eintrag auswählen.

Abheben-Taste erneut drücken.
Nummer wird gewählt.

Bei Anzeige eines Namens können Sie sich mit der Display-Taste Ansehen die dazugehörige Nummer anzeigen lassen.

Einträge der Wahlwiederholungsliste verwalten

Taste kurz drücken.

Eintrag auswählen.

Optionen Menü öffnen.

Folgende Funktionen können Sie mit 🖨 auswählen:

Nr. ins Telefonbuch

Eintrag ins Adressbuch (S. 34) übernehmen.

Auto-Wahlwiederh.

Die gewählte Nummer wird in festen Abständen (mind. alle 20 Sek.) automatisch gewählt. Dabei blinkt die Freisprech-Taste, "Lauthören" ist eingeschaltet.

- Teilnehmer meldet sich:
 Abheben-Taste drücken. Die Funktion ist beendet.
- Kein Teilnehmer meldet sich:
 Der Ruf bricht nach ca. 30 Sek. ab.
 Nach Drücken einer beliebigen Taste oder zehn erfolglosen Versuchen endet die Funktion.

Nummer verwenden (wie im Adressbuch, S. 35)

Eintrag löschen (wie im Adressbuch, S. 35) **Liste löschen** (wie im Adressbuch, S. 36)

SMS-Eingangsliste

Alle empfangenen SMS werden in der Eingangsliste gespeichert → S. 44.

Anrufbeantworterliste (nur Gigaset S795)

Über die Anrufbeantworterliste können Sie die Nachrichten auf dem Anrufbeantworter anhören.

Anruflisten

Voraussetzung: Rufnummernübermittlung (CLIP, S. 28)

Ihr Telefon speichert verschieden Anrufarten:

- angenommene Anrufe
- abgehende Anrufe
- entgangene Anrufe
- vom Anrufbeantworter aufgezeichnete Anrufe (nur Gigaset S795)

Sie können sich jede Anrufart einzeln anzeigen lassen oder eine Gesamtansicht aller Anrufe. Jeweils die letzten 20 Einträge werden angezeigt.

Die Anruflisten öffnen Sie im Ruhezustand mit der Display-Taste Anrufe oder über das Menü:



Listeneintrag

Neue Nachrichten stehen oben. Beispiel für Listeneinträge:



- ◆ Die Listenart (im Kopfteil)
- Der Status des Eintrags
 Fettschrift: Eintrag neu
- ◆ Nummer oder Name des Anrufers
- Datum und Uhrzeit des Anrufs (falls eingestellt, S. 15)
- ◆ Art des Eintrags:
 - angenommene Anrufe (€)
 - entgangene Anrufe (𝒦)
 - abgehende Anrufe (€)
 - vom Anrufbeantworter aufgezeichnete Anrufe (oo, nur Gigaset S795)

Drücken Sie die Abheben-Taste
, um den ausgewählten Anrufer zurückzurufen.

Drücken Sie die Display-Taste Ansehen, um zusätzliche Informationen, beispielsweise die Nummer zu einem Namen, anzuzeigen. Drücken Sie die Display-Taste Optionen, um folgende Funktionen auszuwählen:

Nr. ins Telefonbuch

Nummer ins Adressbuch übernehmen.

Eintrag löschen

Ausgewählten Eintrag löschen.

Liste löschen

Alle Einträge löschen.

Nach Verlassen der Anruflisten werden alle Einträge auf den Status "alt" gesetzt, d. h. sie werden beim nächsten Aufruf nicht mehr in Fettschrift dargestellt.

Listen mit Nachrichten-Taste aufrufen

Mit der Nachrichten-Taste

rufen Sie folgende Listenauswahl auf:

rufen Sie folgende Listenauswahl auf:

- Anrufbeantworterliste (nur Gigaset S795) oder Netz-Anrufbeantworter, wenn Ihr Netzanbieter diese Funktion unterstützt und die Schnellwahl für den Netz-Anrufbeantworter festgelegt ist (→ S. 57).
- SMS-Eingangsliste (→ S. 44)
 Sind mehrere Postfächer eingerichtet
 (→ S. 46), werden mehrere Listen angezeigt.
- ◆ Liste der entgangenen Anrufe
- ◆ Liste der entgangenen Termine (→ S. 39)

Sobald ein **neuer Eintrag** in einer Liste eingeht, ertönt ein Hinweiston. Die Taste blinkt (erlischt nach Drücken der Taste). Im **Ruhezustand** wird für die neue Nachricht ein Symbol im Display angezeigt:

Symbol Neue Nachricht...

o.o ... in Anrufbeantworterliste (nur Gigaset S795) oder auf dem Netz-Anrufbeantworter

 \mathscr{C}_{x} ... in der Liste **Entgangene Anrufe**

... in SMS-Liste

... in der Liste **Entgang. Termine**

Die Anzahl **neuer** Einträge wird unter dem jeweiligen Symbol angezeigt.



Hinweis

Sind Anrufe auf dem Netzanrufbeantworter gespeichert, erhalten Sie bei entsprechender Einstellung eine Meldung (siehe Bedienungsanleitung Ihres Netzanbieters).

Nach Drücken der Nachrichten-Taste sehen Sie alle Listen, die Nachrichten enthalten und die Netz-Anrufbeantworterliste.

Listen mit neuen Nachrichten stehen oben und sind durch Fettschrift gekennzeichnet:



Mit wählen Sie eine Liste aus. Zum Öffnen drücken Sie OK.

Liste der entgangenen Termine

Nicht angenommene (nicht quittierte) Termine aus dem Kalender (→ S. 59) und Jahrestage (→ S. 36) werden in folgenden Fällen in der Liste **Entgang. Termine** gespeichert:

- Sie nehmen einen Termin/Jahrestag nicht an.
- Der Termin/Jahrestag wurde während eines Anrufs signalisiert.
- Das Mobilteil ist zum Zeitpunkt eines Termins/Jahrestages ausgeschaltet.

Kostenbewusst telefonieren

- Zum Zeitpunkt eines Termins/Jahrestages war die automatische Wahlwiederholung aktiviert (→ S. 37).
- Sie öffnen die Liste durch Drücken der Nachrichten-Taste □ (→ S. 39).

Jeder Eintrag wird mit

- ◆ Nummer oder Name.
- Datum und Uhrzeit

angezeigt. Der neueste Eintrag steht am Anfang der Liste.

Drücken Sie die Display-Taste Löschen, um den markierten Eintrag zu löschen.

Sind in der Liste 10 Einträge gespeichert, wird beim nächsten Terminruf der älteste Eintrag gelöscht.

Kostenbewusst telefonieren

Telefonieren Sie über einen Netzanbieter, der besonders günstige Tarife (Call-by-Call) anbietet.

Automatische Netzanbietervorwahl (Preselection)

Sie können eine Call-by-Call-Nummer (Preselection-Nummer) speichern, die **automatisch** beim Wählen vorangestellt wird.

Tragen Sie in die Liste "Mit Preselection" die Vorwahl-Nummern bzw. die ersten Ziffern von Vorwahl-Nummern ein, bei denen die Preselection-Nummer verwendet werden soll.

Tragen Sie in die Liste "Ohne Preselection" die Ausnahmen zur Liste "Mit Preselection" ein.

Beispiel:

Preselection-Nr.	0999
Mit Preselection	08
Ohne Preselection	081 084

Alle Nummern, die mit 08 beginnen, mit Ausnahme von 081 und 084, werden mit Preselection-Nummer 0999 gewählt.

Rufnummer		gewählte Nummer
07112345678	+	07112345678
08 912345678	+	0999 08912345678
084 12345678	+	08412345678

Preselection-Nummer speichern



Preselection-Nummer (Call-by-Call-Nummer) eingeben bzw. ändern.

Sichern

Display-Taste drücken.

Einträge in Preselection-Listen speichern bzw. ändern

Jede der beiden Listen kann 20 Einträge mit jeweils 6 Ziffern enthalten.

In der Liste "mit Preselection" sind, je nach Land, ggf. Nummern voreingestellt. Dadurch werden z. B. alle nationalen Gespräche oder Gespräche in das Mobilfunknetz automatisch mit der vorher von Ihnen gespeicherten Preselection-Nummer verknüpft.



Eintrag auswählen.
Anfangsziffern der N

Anfangsziffern der Nummer eingeben oder ändern.

Sichern

Display-Taste drücken.

Zeitweises Unterdrücken von Preselection

C (lang drücken) → Optionen

→ Preselection aus

→ (Nummer wählen)

Preselection dauerhaft deaktivieren

→ F → Telefonie → Preselection

→ Preselection-Nr.

Display-Taste so lange drücken, bis die Preselection-Nummer gelöscht ist.

Sichern Display-Taste drücken.

SMS (Textmeldungen)

Ihr Gerät wird so ausgeliefert, dass Sie sofort SMS versenden können.

Hinweis

Im Auslieferzustand ist die Zugangsnummer (062 210 00 0*) des SMS-Centers von Swisscom vorprogrammiert.

Voraussetzungen:

- Die Rufnummernübermittlung für Ihren Telefonanschluss ist freigeschaltet.
- Ihr Netzanbieter unterstützt SMS im Festnetz (Informationen hierzu erhalten Sie bei Ihrem Netzanbieter).
- Sie sind bei Ihrem Service-Provider für das Senden und Empfangen von SMS registriert.
- Für den Empfang müssen Sie bei Ihrem Service-Provider registriert sein. Das geschieht automatisch beim Versenden der ersten SMS.

Hinweis

Wenn Ihr Telefon an einer Telefonanlage angeschlossen ist, lesen Sie → S. 48.

SMS schreiben/senden

SMS schreiben



Postfach B Ggf. Postfach auswählen und OK drücken.



Ggf. Postfach-PIN eingeben und OK drücken.

Neue SMS Auswählen und OK drücken.

SMS schreiben.

Hinweise

- Die Anleitung zum Eingeben von Text und Sonderzeichen erhalten Sie auf S. 85.
- ◆ Eine SMS darf bis zu 612 Zeichen lang sein. Bei mehr als 160 Zeichen wird die SMS als verkettete SMS versendet (bis zu vier SMS mit je 153 Zeichen). Rechts oben im Display wird angezeigt, wieviele Zeichen noch zur Verfügung stehen und welcher Teil einer verketteten SMS gerade geschrieben wird.

SMS senden

Abheben-Taste drücken

Optionen Display-Taste drücken.

Senden Auswählen und OK drücken.
SMS Auswählen und OK drücken.

oder:

Nummer mit Vorwahl (auch im Ortsnetz) aus dem Adressbuch auswählen oder direkt eingeben. Bei SMS an ein SMS-Postfach: Postfach-ID ans **Ende** der Nummer hängen.

Senden Display-Taste drücken. Die SMS wird gesendet.

Hinweise

- Werden Sie beim Schreiben der SMS durch einen externen Anruf unterbrochen, wird der Text automatisch in der Entwurfsliste gespeichert.
- ◆ Ist der Speicher voll oder wird die SMS-Funktion an der Basis von einem anderen Mobilteil belegt, wird der Vorgang abgebrochen. Im Display erscheint ein entsprechender Hinweis. Löschen Sie nicht mehr benötigte SMS bzw. senden Sie die SMS später.



SMS-Statusreport

Voraussetzung: Ihr Netzanbieter unterstützt dieses Leistungsmerkmal.

Haben Sie den Statusreport aktiviert, erhalten Sie nach dem Versenden eine SMS mit einem Bestätigungstext.

Statusreport ein-/ausschalten

Statusreport

Auswählen und Ändern drücken $(\mathbf{M} = ein).$

Statusreport lesen/löschen/Nummer ins Adressbuch

► Eingangsliste öffnen (→ S. 44), danach:



SMS mit dem Status Status OK oder Status nicht OK auswählen.

Lesen

Display-Taste drücken.

◆ Löschen:

Optionen → Eintrag löschen → OK.

◆ Nummer ins Adressbuch:

Optionen → Nr. ins Telefonbuch → OK.

◆ Gesamte Liste löschen:

Optionen → Liste löschen → OK.

Entwurfsliste

Sie können eine SMS in der Entwurfsliste speichern, später ändern und versenden.

SMS in Entwurfsliste speichern

Sie schreiben eine SMS (→ S. 42).

Optionen

Display-Taste drücken.

Speichern Auswählen und OK drücken.

Entwurfsliste öffnen

 → ggf. (Postfach, Postfach-PIN) → Entwürfe

Der erste Listeneintrag wird angezeigt, z.B.:

Gespeichert 14.10.08 15:07 Falls der Eintrag mit Rufnummer gespeichert wurde, z. B. beim Speichern einer SMS aus der Eingangsliste, erscheint die Rufnummer in der oberen Zeile.

SMS lesen oder löschen

▶ Entwurfsliste öffnen, danach:

SMS auswählen.

Lesen

Display-Taste drücken. Der Text wird angezeigt. Zeilenweise

blättern mit 🖨.

Oder löschen Sie die SMS mit

Optionen → Eintrag löschen → OK.

SMS schreiben/ändern

Sie lesen eine SMS der Entwurfsliste.

Optionen Menü öffnen.

Folgendes können Sie auswählen:

Senden

Gespeicherte SMS senden.

Editieren

Text der gespeicherten SMS ändern, anschließend senden (→ S. 42).

Zeichensatz

Text im gewählten Zeichensatz darstel-

Entwurfsliste löschen

▶ Entwurfsliste öffnen, danach:

Optionen

Menü öffnen.

Liste löschen

Auswählen, OK drücken und mit Ja bestätigen. Die Liste wird gelöscht.

SMS an E-Mail-Adresse senden

Wenn Ihr Service-Provider das Leistungsmerkmal SMS als E-Mail unterstützt, können Sie Ihre SMS auch an F-Mail-Adressen sen-

Die E-Mail-Adresse muss am Anfang des Textes stehen. Sie müssen die SMS an den F-Mail-Dienst Ihres SMS-Sendezentrums senden.

→ Neue SMS

SMS (Textmeldungen)

Q / **[]**

E-Mail-Adresse aus dem Adressbuch übernehmen oder direkt eintragen. Mit Leerzeichen oder Doppelpunkt (je nach Service-Provider) abschließen.

Optionen

SMS-Text eingeben.

Senden

Display-Taste drücken.

E-Mail

Auswählen und OK drücken.

Auswählen und OK drücken. Falls die Nummer des E-Mail-Dienstes nicht eingetragen ist (→ S. 48), Nummer des E-Mail-

Dienstes eingeben.

Senden

Display-Taste drücken.

SMS als Fax senden

Sie können eine SMS auch an ein Fax-Gerät senden.

Voraussetzung: Ihr Netzanbieter unterstützt dieses Leistungsmerkmal.

➤ Sie schreiben eine SMS (→ S. 42).

Optionen

Display-Taste drücken.

Senden

Auswählen und OK drücken.

Fax

Auswählen und OK drücken.



Nummer aus dem Adressbuch auswählen oder direkt eingeben. Die Nummer mit Vorwahl angeben (auch im Ortsnetz).

Senden

Display-Taste drücken.

SMS empfangen

Alle eingegangenen SMS werden in der Eingangsliste gespeichert. Verkettete SMS werden als eine SMS angezeigt. Ist diese zu lang oder wird sie unvollständig übertragen, wird sie in mehrere Einzel-SMS aufgeteilt. Da eine SMS auch nach dem Lesen in der Liste bleibt, sollten Sie regelmäßig SMS aus der Liste löschen.

Ist der SMS-Speicher voll, wird ein entsprechender Hinweis angezeigt.

Unterdrücken des ersten Klingeltons aus-/einschalten

Jede ankommende SMS wird durch einmaliges Klingeln signalisiert (Klingelton wie bei externen Anrufen). Wenn Sie einen solchen "Anruf" annehmen, geht die SMS verloren. Um das Klingeln zu vermeiden, lassen Sie den ersten Klingelton für alle externen Anrufe unterdrücken.

Hauptmenü öffnen.



0 + OK

Ersten Klingelton hörbar machen.

Oder:

1

□ OK

Ersten Klingelton unterdrücken.

Eingangsliste

Die Eingangsliste enthält:

- alle empfangenen SMS, beginnend mit der aktuellsten.
- SMS, die wegen eines Fehlers nicht gesendet werden konnten.

Neue SMS werden an allen Mobilteilen Gigaset S79H durch das Symbol

auf dem Display, Blinken der Nachrichten-Taste

und einen Hinweiston signalisiert.

Eingangsliste über die Taste 🔳 öffnen

Drücken.

Die Eingangsliste wird mit Postfachname und Anzahl der Einträge angezeigt (Beispiel):



fett: neue Einträge **nicht fett:** gelesene Einträge

Ggf. ein Postfach auswählen und mit OK Liste öffnen (Ggf. Postfach-PIN eingeben und mit OK bestätigen). Ein Eintrag der Liste wird mit Nummer und Eingangsdatum angezeigt (Beispiel):

0123727859362922 14.10.09 09:07

Eingangsliste über SMS-Menü öffnen

☐ → ☐ → ggf. Postfach auswählen, Postfach-PIN eingeben) → Eingang

Eingangsliste löschen

Alle **neuen und alten** SMS der Liste werden gelöscht.

▶ Eingangsliste öffnen.

Optionen Me

Menü öffnen.

Liste löschen

Auswählen, OK drücken und mit Ja bestätigen. Die Liste wird gelöscht.

SMS lesen oder löschen

▶ Eingangsliste öffnen, danach:

SMS auswählen.

Lesen

Display-Taste drücken. Der Text wird angezeigt. Zeilenweise blättern mit .

Oder löschen Sie die SMS mit

Optionen → Eintrag löschen → OK.

Nachdem Sie eine neue SMS gelesen haben, erhält sie den Status "Alt" (wird nicht mehr fett dargestellt).

Zeichensatz ändern

▶ SMS lesen

Optionen

Display-Taste drücken.

Zeichensatz

Text wird im gewählten Zeichensatz dargestellt.

SMS beantworten oder weiterleiten

SMS lesen

Optionen

Display-Taste drücken.

Sie haben folgende Möglichkeiten:

Antworten

An die Nummer des Absenders eine neue SMS schreiben und senden (→ S. 42).

Editieren

Den Text der SMS ändern und sie an den Absenders zurückschicken (→ S. 42).

Senden

Die SMS an eine andere Nummer weiterleiten (→ S. 42).

Nummer ins Adressbuch übernehmen

Nummer des Absenders übernehmen

Eingangsliste öffnen und SMS auswählen
 (→ S. 44).

Optionen → Nr. ins Telefonbuch

▶ Den Eintrag vervollständigen → S. 36.

Hinweis

Eine angehängte Postfachkennung wird ins Adressbuch übernommen.

Nummern aus SMS-Text übernehmen/ wählen

▶ SMS lesen und an die Stelle mit der Telefonnummer blättern.

Die Ziffern sind markiert.

→□

Display-Taste drücken.

Den Eintrag vervollständigen → S. 36.

oder:

Abheben-Taste drücken, um die Nummer zu wählen.

Wollen Sie die Nummer auch für das Versenden von SMS verwenden:

Die Nummer mit Ortsnetzkennzahl (Vorwahl) im Adressbuch speichern.

SMS mit vCard

Die vCard ist eine elektronische Visitenkarte. Sie wird durch das Symbol 🖃 im Text der SMS dargestellt.

Eine vCard kann enthalten:

- Name
- Private Nummer
- Geschäftliche Nummer
- Mobiltelefon-Nummer
- ◆ Geburtstag

Die Einträge einer vCard können nacheinander einzeln im Adressbuch gespeichert werden.

vCard öffnen

▶ SMS lesen, in der sich die vCard befindet.

Ansehen Display-Taste drücken.

Um zum Text der SMS zurückzukehren. Zurück drücken.

Nummer auswählen.

Sichern Display-Taste drücken.

Wenn Sie eine Nummer speichern, wird automatisch das Adressbuch geöffnet. Nummer und Name werden übernommen. Ist auf der vCard ein Geburtstag eingetragen, wird das Datum als Jahrestag ins Adressbuch übernommen.

 Eintrag im Adressbuch ggf. bearbeiten und speichern. Sie kehren automatisch zur vCard zurück.

Benachrichtigung via SMS

Sie können sich per SMS über entgangene Anrufe bzw. neue Nachrichten auf dem Anrufbeantworter (nur Gigaset S795) benachrichtigen lassen.

Voraussetzung: Bei entgangenen Anrufen muss die Nummer des Anrufers (CLI) übermittelt werden.

Die Benachrichtigung geht an Ihr Mobiltelefon oder an ein anderes SMS-fähiges Gerät. Sie brauchen dazu lediglich die Telefonnummer zu speichern, an die die Benachrichtigung geschickt werden soll.

- → Benachrichtigung
- ▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

An:

Nummer eingeben, an die SMS geschickt werden soll.

Für entgangene Anrufe

Ein einstellen, wenn eine Benachrichtigungs-SMS gesendet werden soll.

Für Nachrichten auf Anrufbeantworter (nur Gigaset S795)

Ein einstellen, wenn eine Benachrichtigungs-SMS gesendet werden soll.

Sichern Display-Taste drücken.

Achtung

Geben Sie **nicht** Ihre eigene Festnetznummer für die Benachrichtigung entgangener Anrufe ein. Dies kann zu einer gebührenpflichtigen Endlosschleife führen.

SMS-Postfächer

Bei Auslieferung ist das Allgemeine Postfach aktiviert. Dieses Postfach ist für alle zugänglich und kann nicht mit einer PIN geschützt werden. Sie können zusätzlich drei persönliche Postfächer einrichten und mit einer PIN schützen. Jedes Postfach wird durch einen Namen und eine "Postfach-ID" (eine Art Durchwahlziffer) gekennzeichnet.

Bitte beachten Sie:

 Wenn Sie mehrere SMS-fähige Geräte (Basen) an einer Telefonleitung betreiben, darf jede SMS-Postfach-ID nur einmal vorkommen. In diesem Fall müssen Sie auch die voreingestellte ID des Allgemeinen Postfachs ("0") ändern.

- Persönliche Postfächer können Sie nur nutzen, wenn der Service-Provider dies unterstützt. Die Unterstützung erkennen Sie daran, dass der Nummer eines (voreingestellten) SMS-Zentrums ein Stern (*) angefügt ist.
- Wenn Sie Ihre Postfach-PIN vergessen haben, können Sie sie zurücksetzen, indem Sie die Basis in den Lieferzustand zurücksetzen. Damit werden sämtliche SMS in allen Postfächern gelöscht.

Persönliches Postfach einrichten und ändern

Persönliches Postfach einrichten



Postfach auswählen, z.B. Postfach B, und Ändern drücken.

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Aktivierung:

Postfach ein- bzw. ausschalten.

Name:

Name eingeben.

ID:

Postfach-ID auswählen (0–9). Es sind nur die freien Ziffern auswählbar.

PIN-Schutz:

PIN-Schutz ein-/ausschalten.

SMS-PIN

Ggf. 4-stellige PIN eintragen.

Sichern Display-Taste drücken.

Aktive Postfächer sind in der Postfachliste mit ✓ markiert. Sie werden in der SMS-Liste dargestellt und können ggf. mit der Nachrichten-Taste
□ angezeigt werden.

Postfach deaktivieren

Aktivierung auf Aus stellen. Ggf. Hinweis mit Ja bestätigen.

Alle in diesem Postfach gespeicherten SMS werden gelöscht.

PIN-Schutz deaktivieren

▶ PIN-Schutz: auf Aus stellen.

Die Postfach-PIN wird auf 0000 zurückgesetzt.

Namen eines Postfachs ändern

→ 🖵 (Postfach auswählen)

Ändern Display-Taste drücken.

Neuen Namen eingeben.
Sichern Display-Taste drücken.

PIN und ID eines Postfachs ändern

→ ► Einstellungen → Postfächer

→ 🖵 (Postfach auswählen)

Ggf. Postfach-PIN eingeben und
OK drücken.

ID, PIN-Schutz, SMS-PIN einstellen (→ S. 47).

SMS an ein persönliches Postfach schicken

Damit eine SMS in ein persönliches Postfach gelangt, muss der Absender Ihre ID kennen und hinter Ihrer Nummer anfügen.

 Sie können an Ihren SMS-Partner eine SMS über Ihr persönliches Postfach schicken.

Durch diese SMS erhält Ihr SMS-Partner Ihre SMS-Rufnummer mit der aktuellen ID und kann sie im Adressbuch speichern. Ist die ID ungültig, wird die SMS nicht zugestellt.

SMS-Zentrum einstellen

SMS werden über SMS-Zentren von Service-Providern ausgetauscht. Sie müssen das SMS-Zentrum, über das Sie senden bzw. empfangen wollen, in Ihrem Gerät eintragen. Sie können von **jedem** der eingetragenen SMS-Zentren SMS empfangen, wenn Sie sich bei Ihrem Service-Provider registriert haben.

Hinweis

Im Auslieferzustand ist die Zugangsnummer (062 210 00 0*) des SMS-Centers von Swisscom vorprogrammiert.

Gesendet werden Ihre SMS über das SMS-Zentrum, das als Sendezentrum eingetragen ist. Sie können jedoch jedes andere SMS-Zentrum für das Versenden einer aktuellen Nachricht als Sendezentrum aktivieren (→ S. 48).

Für die Schweiz sind folgende SMS-Zenter vorprogrammiert:

- Zenter 1: 062210000* (Swisscom)
- Zenter 2: 0435375370 (Cablecom).

Zu Fragen betreff SMS-Dienst, wenden Sie sich bitte an Ihren Provider.

Ist kein SMS-Service-Zentrum eingetragen, besteht das Menü SMS nur aus dem Eintrag Einstellungen. Tragen Sie ein SMS-Service-Zentrum ein (→ S. 48).

SMS-Zentrum eintragen/

 Informieren Sie sich vor einem Neuantrag bzw. vor dem Löschen voreingestellter Nummern über Diensteangebot und Besonderheiten Ihres Service-Providers.



SMS-Zentrum (z.B. **SMS-Zen-trum 1**) auswählen und Ändern drücken.

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Sendezentrum:

Ja auswählen, wenn über das SMS-Zentrum die SMS gesendet werden sollen. Bei den SMS-Zentren 2 bis 4 gilt die Einstellung nur für die nächste SMS.

Nr. des SMS-Zentrums:

Nummer des SMS-Dienstes eintragen und einen Stern anfügen, wenn Ihr Service-Provider persönl. Postfächer unterstützt.

Nummer des E-Mail-Zugangs:

Nummer des E-Mail-Dienstes eintragen.

Sichern

Display-Taste drücken.

Hinweis

Erkundigen Sie sich bei Ihrem Service-Provider, was Sie beim Eintragen der Service-Rufnummern berücksichtigen müssen, wenn Sie persönliche Postfächer nutzen wollen (Voraussetzung: Ihr Service-Provider unterstützt diese Funktion).

SMS über anderes SMS-Zentrum senden

- ▶ Das SMS-Zentrum (2 bis 4) als Sendezentrum aktivieren.
- Die SMS senden.

Diese Einstellung gilt nur für die SMS, die als nächste gesendet wird. Danach ist wieder das SMS-Zentrum 1 eingestellt.

SMS an Telefonanlagen

 Sie können eine SMS nur empfangen, wenn die Rufnummernübermittlung zum Nebenstellenanschluss der Telefonanlage weitergeleitet wird (CLIP). Die CLIP-Auswertung der Nummer des SMS-Zentrums findet in Ihrem Gigaset statt.

- Ggf. müssen Sie der Nummer des SMS-Zentrums die Vorwahlziffer (AKZ) voranstellen (abhängig von Ihrer Telefonanlage).
 - Testen Sie im Zweifelsfall Ihre Telefonanlage, indem Sie z.B. eine SMS an Ihre eigene Nummer senden: einmal mit Vorwahlziffer und einmal ohne.
- Beim Versenden von SMS wird Ihre Absenderrufnummer evtl. ohne die Nebenstellenrufnummer gesendet. In diesem Fall ist eine direkte Antwort des Empfängers nicht möglich.

Das Senden und Empfangen von SMS **an ISDN-Telefonanlagen** ist nur über die Ihrer Basis zugewiesene MSN-Nummer möglich.

SMS-Funktion ein-/ ausschalten

Nach dem Ausschalten können Sie keine SMS mehr als Textnachricht empfangen und Ihr Gerät versendet keine SMS mehr.

Die Einstellungen, die Sie für das Versenden und Empfangen der SMS gemacht haben (Nummern der SMS-Zentren) sowie die Einträge in der Eingangs- und Entwurfsliste bleiben auch nach dem Ausschalten gespeichert.

Hauptmenü öffnen.



Ziffern eingeben.
SMS-Funktion ausschalten.

0 + OK Oder:

1 ∞ OK

SMS-Funktion einschalten (Lieferzustand).

SMS-Fehlerbehebung

Fehlercodes beim Senden

- EO Ständige Unterdrückung der Rufnummer eingeschaltet (CLIR) oder Rufnummern- übermittlung nicht freigeschaltet.
- FE Fehler während der Übertragung der SMS.
- FD Fehler beim Verbindungsaufbau zum SMS-Zentrum, siehe Selbsthilfe.

Selbsthilfe bei Fehlern

Die folgende Tabelle listet Fehlersituationen und mögliche Ursachen auf und gibt Hinweise zur Fehlerbehebung.

Senden nicht möglich.

- Das Merkmal "Rufnummernübermittlung" (CLIP) ist nicht beauftragt.
 - Merkmal bei Ihrem Service-Provider freischalten lassen.
- 2. Die Übertragung der SMS wurde unterbrochen (z.B. von einem Anruf).
 - SMS erneut senden.
- Leistungsmerkmal wird nicht vom Netzanbieter unterstützt.
- Für das als Sendezentrum aktivierte SMS-Zentrum ist keine oder eine falsche Nummer eingetragen.
 - Nummer eintragen (→ S. 48).

Sie erhalten eine SMS, deren Text unvollständig ist.

- 1. Der Speicherplatz Ihres Telefons ist voll.
 - ► Alte SMS löschen (→ S. 43).
- 2. Der Service-Provider hat den Rest der SMS noch nicht übertragen.

SMS (Textmeldungen)

Sie erhalten keine SMS mehr.

- 1. Sie haben die ID Ihres Postfachs geändert.
 - Teilen Sie Ihren SMS-Partnern Ihre geänderte ID mit oder machen Sie die Änderung rückgängig (→ S. 47).
- 2. Sie haben Ihr Postfach nicht eingeschaltet.
 - Aktivieren Sie Ihr Postfach (→ S. 47).
- Die Anrufweiterschaltung (Umleitung) ist mit Wann: Sofort eingeschaltet oder für den Netz-Anrufbeantworter ist die Anrufweiterschaltung Sofort aktiviert.
 - Ändern Sie die Anrufweiterschaltung (→ S. 32).

SMS wird vorgelesen.

- 1. Das Merkmal "Anzeige der Rufnummer" ist nicht gesetzt.
 - Lassen Sie dieses Merkmal bei Ihrem Service-Provider freischalten (kostenpflichtig).
- Mobilfunkbetreiber und Festnetz-SMS-Anbieter haben keine Zusammenarbeit vereinbart.
 - Informieren Sie sich beim Festnetz-SMS-Anbieter.
- 3. Das Endgerät ist bei Ihrem SMS-Anbieter als nicht Festnetz-SMS-fähig hinterlegt, d.h. Sie sind dort nicht registriert.
 - Lassen Sie Ihr Telefon automatisch für den SMS-Empfang registrieren, indem Sie eine beliebige SMS versenden.

Empfang nur tagsüber.

Das Endgerät ist in der Datenbank Ihres SMS-Anbieters als nicht Festnetz-SMS-fähig hinterlegt, d.h. Sie sind dort nicht registriert.

- Informieren Sie sich beim Festnetz-SMS-Anbieter.
- Lassen Sie Ihr Telefon automatisch für den SMS-Empfang registrieren, indem Sie eine beliebige SMS versenden.

Anrufbeantworter der Basis Gigaset S795 bedienen

Sie bedienen den Anrufbeantworter über das Mobilteil, die Tasten an der Basis (→ S. 4) oder über Fernbedienung (anderes Telefon/Mobiltelefon). Eigene Ansage- oder Hinweistexte sprechen Sie über das Mobilteil auf.

Arufbeantworter-Modus

Sie können den Anrufbeantworter in zwei verschiedenen Modi nutzen.

- Im Modus Aufzeichnung hört der Anrufer die Ansage und kann anschließend eine Nachricht für Sie aufsprechen.
- Im Modus Hinweisansage hört der Anrufer Ihre Ansage, kann aber keine Nachricht hinterlassen.

Bedienung über das Mobilteil

Wenn Sie bei der Bedienung akustisch eine Aufforderung oder einen Hinweis erhalten, schaltet sich **automatisch** der Lautsprecher des Mobilteils ein. Mit der Freisprech-Taste schalten Sie ihn aus.

Anrufbeantworter ein-/ ausschalten und Modus einstellen

Sie können zwischen Aufzeichnung, Hinweisansage und Im Wechsel wählen. Mit der Einstellung Im Wechsel können Sie den Aufzeichnungs-Modus für eine von Ihnen festgelegte Zeit aktivieren, außerhalb dieser Zeit hört der Anrufer die Hinweisansage.

Ändern Display-Taste drücken.

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Aktivierung:

Ein oder **Aus** auswählen, um den Anrufbeantworter ein- oder auszuschalten.



Aufzeichnung, Hinweisansage oder Im Wechsel auswählen.

Falls Modus Im Wechsel ausgewählt ist:

Aufzeichnung von:

Stunden/Minuten für Beginn des Zeitraums 4-stellig eingeben.

(Die Uhrzeit **muss** vorher am Telefon eingestellt sein.)

Aufzeichnung bis:

Stunden/Minuten für Ende des Zeitraums 4-stellig eingeben.

Wird der Aufzeichnungszeitraum nicht eingestellt, gilt der Hinweistext.

Sichern Display-Taste drücken.

Ist der Speicher für Nachrichten voll und wurde **Aktivierung: Ein** gewählt, wird das Sichern abgebrochen und Sie erhalten einen Hinweis zum Löschen von alten Nachrichten.

Nach dem Einschalten erfolgt die Ansage der Restspeicherzeit. Ist noch keine Uhrzeit eingestellt, erfolgt eine entsprechende Ansage (Uhrzeit einstellen → S. 15). Im Display wird das Symbol Q angezeigt. An der Basis leuchtet das LED-Display (→ S. 4).

Das Telefon wird mit je einer Standardansage für den Aufzeichnungs- und Hinweismodus ausgeliefert. Ist keine eigene, persönliche Ansage vorhanden, wird die entsprechende Standardansage verwendet.

Eigene Ansage / Hinweisansage aufnehmen

→ Ansagen

→ Ansage aufnehmen / Hinweis aufnehmen

OK

Display-Taste drücken, um die Aufnahme zu starten.

Sie hören den Bereitton (kurzer Ton).

Die Ansage jetzt aufsprechen (mindestens 3 Sek.).

Beenden

Display-Taste drücken, um die Aufnahme zu beenden.

Anrufbeantworter der Basis Gigaset S795 bedienen

Mit oder Zurück die Aufnahme abbrechen. Mit oK die Aufnahme dann erneut starten.

Nach der Aufnahme wird die Ansage zur Kontrolle wiedergegeben. Mit Neu können Sie die Aufnahme neu starten.

Bitte beachten Sie:

- Die Aufnahme wird automatisch beendet, wenn die max. Aufnahmedauer von 170 Sek. überschritten ist oder eine Sprachpause länger als 2 Sek. dauert.
- Brechen Sie eine Aufnahme ab, wird wieder die Standardansage verwendet.
- Ist der Speicher des Anrufbeantworters voll, schaltet er in den Modus Hinweisansage um.
 - Alte Nachrichten löschen, der Anrufbeantworter schaltet automatisch wieder in den Modus Aufzeichnung um. Aufnahme ggf. wiederholen.

Ansage / 🧔 Hinweis anhören

→ Managen

→ Ansagen

→ Ansagen

→ Ansagen

→ Ansagen

→ Ansage anhören / Hinweis anhören

Ist keine eigene Ansage vorhanden, wird die entsprechende Standardansage wiedergegeben.

Neue Ansage aufnehmen, während Sie die Ansage anhören:

Neu Display-Taste drücken.

Ist der Speicher des Anrufbeantworters voll, schaltet er in den Modus **Hinweisansage** um.

 Alte Nachrichten löschen, der Anrufbeantworter schaltet automatisch wieder in den Modus Aufzeichnung um. Aufnahme ggf. wiederholen.

Ansage / 🔅 Hinweis löschen

→ Ansagen

→ Ansage löschen / Hinweis löschen

Ja Display-Taste drücken, um die Abfrage zu bestätigen.

Nach dem Löschen wird wieder die entsprechende Standardansage verwendet.

Hinweis

Das Löschen von Ansagen kann einige Zeit dauern.

Nachrichten anhören

Zu jeder Nachricht werden Datum und Uhrzeit des Eingangs erfasst (falls eingestellt,

→ S. 15) und während der Wiedergabe angezeigt. Bei der Rufnummernübermittlung wird die Nummer des Anrufers angezeigt. Ist die Nummer des Anrufers im Adressbuch gespeichert, wird der zugehörige Name angezeigt.

Neue Nachrichten anhören

Neue, noch nicht angehörte Nachrichten werden im Display mit Symbol und Anzahl signalisiert:



Die Taste am Mobilteil und die Anzeige an der Basis blinken. An der Basis wird die Anzahl neuer Nachrichten angezeigt.

Nachrichten-Taste drücken.

Anrufbeantw.:

Auswählen und OK drücken.

Sind neue Nachrichten vorhanden, beginnt die Wiedergabe anschließend mit der ersten neuen Nachricht. Nach der letzten neuen Nachricht hören Sie den Endeton sowie eine Ansage über die noch verbleibende Rest-Aufnahmezeit.

Wurde die jeweilige Nachricht mit Datum und Uhrzeit gespeichert, hören Sie vor der Wiedergabe eine entsprechende Ansage.

Alte Nachrichten anhören

Alte Nachrichten können Sie anhören, wenn keine neuen Nachrichten mehr vorhanden sind. Starten Sie die Wiedergabe wie unter "Neue Nachrichten anhören" beschrieben. Fine neue Nachricht wechselt nach der Wiedergabe von Eingangszeit und -datum (nach ca. 3 Sekunden) in den Status "alt".

Wiedergabe anhalten und steuern

Während der Nachrichtenwiedergabe:



Wiedergabe anhalten. Zum Fortsetzen 2 ABC erneut drücken oder

Menü öffnen. Optionen

Wiedergabe-Pause

Auswählen und OK drücken. 7um Fortsetzen Weiter Auswählen und OK drücken.



Zum Anfang der aktuellen Nachricht springen.

2x drücken: Zur vorherigen Nachricht springen.

☐ oder 3 DEF

Zur nächsten Nachricht sprin-

2x drücken: Zur übernächsten Nachricht

Bei einer Unterbrechung von mehr als einer Minute kehrt der Anrufbeantworter in den Ruhezustand zurück.

Nachricht als "neu" markieren

Eine bereits gehörte "alte" Nachricht wird wieder als "neue" Nachricht angezeigt.

Während der Nachrichten-Wiedergabe:

***** \triangle

Stern-Taste drücken.

Oder:

Optionen

Menü öffnen.

Als neu markieren

Auswählen und OK drücken.

Eine Ansage teilt den neuen Status der Nachricht mit.

Die Wiedergabe der aktuellen Nachricht wird abgebrochen. Ggf. beginnt die Wiedergabe der folgenden Nachricht.

Die Taste am Mobilteil blinkt.

Nummer einer Nachricht ins Adressbuch übernehmen

Während der Wiedergabe oder bei Pause:

Optionen → Nr. ins Telefonbuch

▶ Den Eintrag vervollständigen → S. 36.

Nachrichten löschen

Sie können entweder alle alten oder einzelne alte Nachrichten löschen.

Alle alten Nachrichten löschen

Während der Wiedergabe oder bei Pause:

Optionen → Alte Liste löschen

OK Display-Taste drücken, um die

Abfrage zu bestätigen.

Ja Display-Taste drücken, um die

Abfrage zu bestätigen.

Einzelne alte Nachricht löschen

Während der Wiedergabe oder bei Pause:

Löschen Display-Taste drücken.

Gespräch vom Anrufbeantworter übernehmen

Während der Anrufbeantworter ein Gespräch aufzeichnet oder über Fernbedienung bedient wird, können Sie das Gespräch entgegennehmen:

/ Abheben

Abheben- oder Display-Taste drücken.

Die Aufzeichnung wird abgebrochen und Sie können mit dem Anrufer sprechen.

Wurden bei Gesprächsübernahme bereits 2 Sek. aufgezeichnet, wird der Anruf als neue Nachricht angezeigt. Die Taste am Mobilteil blinkt.

Sie können den Anruf annehmen, auch wenn er nicht am Mobilteil signalisiert wird.

Externes Gespräch an den Anrufbeantworter weiterleiten

Sie können ein ankommendes externes Gespräch an den Anrufbeantworter weiterleiten, auch wenn dieser ausgeschaltet ist.

Voraussetzung: Auf dem Anrufbeantworter ist noch Speicherplatz frei.

Am Mobilteil wird ein externer Anruf signalisiert:

→ o Display-Taste drücken.

Der Anrufbeantworter startet sofort im Aufzeichnungsmodus und nimmt das Gespräch an. Die eingestellte Zeit für die Rufannahme (→ S. 54) wird ignoriert.

Mitschneiden ein-/ausschalten

Sie können ein **externes** Gespräch mit dem Anrufbeantworter aufnehmen.

Den Gesprächspartner über den Mitschnitt des Gesprächs informieren.

Optionen Menü öffnen.

Mitschneiden

Auswählen und OK drücken.

Der Mitschnitt wird im Display durch einen Hinweistext signalisiert und als neue Nachricht in die Anrufbeantworterliste gestellt.

Beenden Display-Taste drücken, um den Mitschnitt zu beenden.

Die max. Aufnahmezeit hängt vom freien Speicherplatz des Anrufbeantworters ab. Ist der Speicher voll, hören Sie einen Endeton, die Aufzeichnung wird abgebrochen und das bis dahin aufgezeichnete Gespräch als neue Nachricht in die Anrufbeantworterliste gestellt.

Mithören ein-/ausschalten

Während der Aufzeichnung einer Nachricht können Sie über die Lautsprecher der Basis und der angemeldeten Mobilteile mithören.

Mithören auf Dauer ein-/ausschalten

→ Mithören

→ Mobilteil / Basis (🗹 = ein)

Ändern

Display-Taste drücken, um die Funktion ein- oder auszuschalten.

Das Mithören an Basis und Mobilteil kann gleichzeitig aktiviert sein.

Mithören für die aktuelle Aufzeichnung ausschalten

Sie können die Funktion während der Aufzeichnung für das eigene Mobilteil ausschalten.

Ruf aus

Display-Taste drücken.

Aufzeichnungsparameter einstellen

Im Lieferzustand ist der Anrufbeantworter bereits voreingestellt. Individuelle Einstellungen nehmen Sie über das Mobilteil vor.

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Länge:

Maximale Aufzeichnungslänge 1 Min., 2 Min., 3 Min. oder Unbegrenzt auswählen.

Oualität:

Aufzeichnungsqualität **Standard** oder **Sehr hoch** auswählen. Bei höherer Qualität verringert sich die max. Aufnahmezeit.

Rufannahme:

Auswählen, wann der Anrufbeantworter einen Anruf annehmen soll:
Sofort, nach 10 Sek., 18 Sek., 30 Sek. oder Automatisch.

Sichern

Display-Taste drücken.

Hinweis zur Rufannahme

Bei Automatisch gilt für die Rufannahme:

- Sind noch keine neuen Nachrichten vorhanden, nimmt der Anrufbeantworter einen Anruf nach 18 Sek. an.
- Sind bereits neue Nachrichten vorhanden, nimmt er einen Anruf bereits nach 10 Sek. an.

Bei der Fernabfrage (→ S. 55) wissen Sie dann nach etwa 15 Sek., dass keine neuen Nachrichten vorliegen (sonst hätte der Anrufbeantworter Ihren Anruf bereits angenommen). Wenn Sie jetzt auflegen, entstehen keine Gesprächskosten.

Bitte beachten Sie:

Sie können Ihr Telefon so einstellen, dass bei allen Anrufen der erste Klingelton unterdrückt wird (→ S. 44). Die für die Rufannahme eingestellte Zeit gibt deshalb an, wie lange es für den Anrufer dauert, bevor der Anrufbeantworter das Gespräch annimmt.

Sprache für Sprachführung und Standardansage ändern

	Hauptmenü öffnen.
* △ [# ⊷]()) + 5 JKL # + 2 2 ABC 1 w
	Ziffern eingeben und mit
0 + OK	Deutsch einstellen.
1 ∞ OK	Französisch einstellen.

2 ABC OK

Italienisch einstellen.

Schnellwahl mit Taste 1 auf den Anrufbeantworter zurücksetzen

Im Lieferzustand ist für die Schnellwahl mit Taste 1 w der integrierte Anrufbeantworter voreingestellt. Haben Sie für die Schnellwahl den Netz-Anrufbeantworter eingestellt (→ S. 57), dann können Sie diese Einstellung zurücksetzen.

Anrufbeantworter

Auswählen und OK drücken.

Nachdem Sie den Anrufbeantworter ausgewählt haben, Taste le lang drücken. Sie werden direkt verbunden.

Die Einstellung für die Schnellwahl gilt für alle angemeldeten Mobilteile.

Bedienung von unterwegs (Fernbedienung)

Sie können den Anrufbeantworter von jedem anderen Telefon (z.B. Hotel, Telefonzelle) abfragen oder einschalten oder den Rückruf des Anrufbeantworters durch eine SMS einleiten.

Voraussetzungen:

- Sie haben eine System-PIN ungleich 0000 eingestellt (→ S. 75).
- Das Telefon, über das fernbedient werden soll, verfügt über Tonwahl (MFV), d.h. bei Tastendruck hören Sie verschiedene Töne. Alternativ können Sie einen Codesender benutzen (im Handel erhältlich).

Anrufbeantworter anrufen und Nachrichten anhören



Eigene Nummer wählen.

Während Sie Ihren Ansagetext hören: Taste 9 drücken und System-PIN eingeben.

Es wird Ihnen mitgeteilt, ob neue Nachrichten vorliegen. Die Wiedergabe der Nachrichten beginnt. Sie können den Anrufbeantworter jetzt über die Tastatur bedienen.

Die Bedienung erfolgt über die folgenden Tasten:

Zum Anfang der aktuellen

Nachricht. 2x drücken: Zur vorherigen

Nachricht.

Wiedergabe anhalten. Zum Fortsetzen erneut drücken.

Zur nächsten Nachricht sprin-

Aktuelle Nachricht löschen.

Anrufbeantworter einschalten

Zu Hause anrufen und klingeln lassen, bis Sie hören: "Bitte PIN eingeben".



System-PIN eingeben.

Ihr Anrufbeantworter ist eingeschaltet. Sie hören die Ansage der Restspeicherzeit.

Die Wiedergabe der Nachrichten erfolgt.

Der Anrufbeantworter lässt sich aus der Ferne nicht ausschalten.

Rückruf vom Anrufbeantworter mit SMS einleiten und Nachrichten anhören

Voraussetzung: Eine Benachrichtigungsnummer muss gespeichert sein (→ S. 46)
Sie können von dem Telefon (Mobiltelefon oder anderes SMS-fähiges Gerät), dessen Benachrichtigungsnummer in Ihrem Telefon gespeichert ist, von unterwegs eine SMS an Ihren Anrufbeantworter schicken und werden von dort zurückgerufen. Nach Rufannahme und Drücken einer beliebigen Ziffern-Taste beginnt die Wiedergabe der Nachrichten.

Die SMS muss folgenden Inhalt haben:

<System-PIN><Rückrufnummer>*

Die Rückrufnummer ist optional.

Beispiele:

4711 oder *4711*089123456*

lst eine Rückrufnummer eingetragen, wird diese gewählt, andernfalls die Benachrichtigungsnummer.

Bedienen Sie den Anrufbeantworter jetzt über die Tastatur, wie in den vorangegangenen Abschnitten beschrieben.

Netz-Anrufbeantworter nutzen

Der Netz-Anrufbeantworter ist der Anrufbeantworter Ihres Netzanbieters im Netz. Sie können den Netz-Anrufbeantworter erst dann nutzen, wenn Sie diesen bei Ihrem Netzanbieter **beauftragt** haben.

Schnellwahl für Netz-Anrufbeantworter festlegen

Bei der Schnellwahl können Sie den Netz-Anrufbeantworter oder den integrierten Anrufbeantworter (nur Gigaset S795) direkt anwählen.

Gigaset S790: Die Schnellwahl ist für den Netz-Anrufbeantworter voreingestellt. Sie brauchen nur noch die Nummer des Netz-Anrufbeantworters einzutragen.

Gigaset S795: Für die Schnellwahl ist der integrierte Anrufbeantworter voreingestellt. Sie können stattdessen den Netz-Anrufbeantworter festlegen. Informieren Sie sich dazu bei Ihrem Netzanbieter.

Schnellwahl für den Netz-Anrufbeantworter festlegen und Nummer des Netz-Anrufbeantworters eintragen

Gigaset S790:

Netz-Anrufbeantw.

Auswählen und Auswahl drücken (= ausgewählt).

Gigaset S795:

→ Metz-Anrufbeantw.

weiter mit:



Nummer des Netz-Anrufbeantworters eingeben.

Sichern Display-Taste drücken.

Die Einstellung für die Schnellwahl gilt für alle Mobilteile Gigaset S79H.

Netz-Anrufbeantworter anrufen

Lang drücken. Sie werden direkt mit dem Netz-Anrufbeantworter verbunden.

Ggf. Freisprech-Taste d drücken. Sie hören die Ansage des Netz-Anrufbeantworter laut.

Meldung des Netz-Anrufbeantworters ansehen

Wenn für Sie eine Nachricht eintrifft, erhalten Sie vom Netz-Anrufbeantworter einen Anruf. Im Display wird die Nummer des Netz-Anrufbeantworters angezeigt, wenn Sie die Rufnummernübermittlung beauftragt haben. Nehmen Sie den Anruf an, werden die neuen Nachrichten wiedergegeben. Nehmen Sie ihn nicht an, wird die Nummer des Netz-Anrufbeantworters in der Liste der entgangenen Anrufe gespeichert und die Nachrichten-Taste blinkt (→ S. 39).

Hinweis

Tragen sie in ihrem Adressbuch die Netz-Anrufbeantworter Rufnummer und die Bezeichnung "Netz-Anrufbeantworter" ein, dann wird im Display und in der Anruferliste gleich diese Bezeichnung angezeigt.

ECO DECT

Mit Ihrem Gigaset S790/S795 leisten Sie Ihren Beitrag zum Umweltschutz.

Reduzierung des Stromverbrauchs

Durch die Verwendung eines stromsparenden Steckernetzteils verbraucht Ihr Telefon weniger Strom.

Reduzierung der Strahlung

Die Strahlung reduziert sich automatisch:

- Mobilteil: Je n\u00e4her das Mobilteil an der Basis steht, desto geringer die Strahlung.
- Basis: Wenn nur ein Mobilteil angemeldet ist und dieses in der Basis steht, reduziert sich die Strahlung auf nahezu Null.

Sie können die Strahlung von Mobilteil und Basis zusätzlich reduzieren, indem Sie **Eco-Modus** nutzen:

♦ Eco-Modus

Reduziert die Strahlung bei Mobilteil und Basis immer um 80% - unabhängig davon, ob Sie telefonieren oder nicht. Durch **Eco-Modus** reduziert sich die Reichweite um ca. 50%. Deshalb ist **Eco-Modus** immer dann sinnvoll, wenn Ihnen eine geringere Reichweite ausreicht.

Ausschaltung der Strahlung

◆ Eco-Modus+

Wenn Sie **Eco-Modus**+ aktivieren, ist die Strahlung (DECT-Sendeleistung) von Basis und Mobilteil im Ruhezustand ausgeschaltet. Dies ist auch der Fall bei mehreren Mobilteilen, sofern sie alle **Eco-Modus**+ unterstützen.

Eco-Modus / Eco-Modus + können unabhängig voneinander ein- oder ausgeschaltet werden und funktionieren auch bei mehreren Mobilteilen. Das Mobilteil muss nicht in der Basis stehen.

Eco-Modus / Eco-Modus+ ein-/ausschalten:

→ ► → Eco-Modus

→ Eco-Modus / Eco-Modus+

Displaytaste drücken ($\overline{M} = ein$).

Zustandsanzeigen

Ändern

Displaysymbol	
	Empfangsstärke:
↑*** ↑** ↑* ↑ (†) (blinkt)	– gut bis gering – kein Empfang
👊 weiss	Eco-Modus deaktiviert
📢 grün	Eco-Modus aktiviert
• weiss	Eco-Modus+ aktiviert (wird im Ruhezustand statt des Empfangsstär- kesymbols angezeigt)

Hinweise

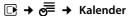
- Bei eingeschaltetem Eco-Modus+ können Sie die Erreichbarkeit der Basis prüfen, indem Sie die Abhebentaste / lang drücken. Ist die Basis erreichbar, hören Sie das Freizeichen.
- ◆ Bei eingeschaltetem **Eco-Modus**+:
 - verzögert sich der Gesprächsaufbau um ca. 2 Sekunden.
 - verringert sich die Standby-Zeit des Mobilteils um ca. 50%.
- Wenn Sie Mobilteile anmelden, die den Eco-Modus+ nicht unterstützen, wird dieser Modus in Basis und allen Mobilteilen deaktiviert.
- Bei eingeschaltetem Eco-Modus reduziert sich die Reichweite der Basis.
- ◆ Eco-Modus / Eco-Modus + und Repeater-Unterstützung (→ S. 75) schließen sich gegenseitig aus, d.h. wenn Sie einen Repeater verwenden, können Sie Eco-Modus und Eco-Modus + nicht nutzen.

Termin (Kalender) einstellen

Sie können sich von Ihrem Mobilteil an bis zu 30 Termine erinnern lassen. Im Adressbuch eingetragene Jahrestage (→ S. 36) werden automatisch in den Kalender aufgenommen.

Termin speichern

Voraussetzung: Datum und Uhrzeit sind eingestellt (→ S. 15).





- Der aktuelle Tag ist ausgewählt (orange umrandet).
- ◆ Tage, an denen bereits Termine gespeichert sind, sind orange unterlegt.

1/

Im grafischen Kalender den gewünschten Tag auswählen.

Der ausgewählte Tag ist orange umrandet. Der aktuelle Tag ist weiss umrandet.

- Steuer-Taste mittig drücken.
- Sind bereits Termine eingetragen, öffnen Sie die Liste der gespeicherten Termine des Tages.
 - Mit <Neuer Eintrag> → OK öffnen Sie das Fenster für die Dateneingabe.
- Wenn noch keine Termine eingetragen sind, öffnen Sie sofort das Fenster für die Dateneingabe des neuen Termins.

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Aktivierung:

Ein oder Aus auswählen.

Datum:

Tag/Monat/Jahr 8-stellig eingeben.

Zeit:

Stunden/Minuten 4-stellig eingeben. Uhrzeit im 24h Format eingeben.

Text:

Text (max. 16-stellig) eingeben. Der Text wird als Terminname in der Liste und beim Terminruf im Display angezeigt. Wenn Sie keinen Text eingeben, werden nur Datum und Zeit des Termins angezeigt.

Signal:

Wählen Sie die Art der Signalisierung.

Sichern

Display-Taste drücken.

Hinweis

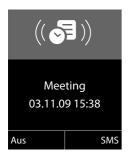
Wenn Sie 30 Termine gespeichert haben, müssen Sie zunächst einen bestehenden Termin löschen, um einen Neuen eingeben zu können.

Termine, Jahrestage signalisieren

Ein Terminruf wird im Ruhezustand 60 Sek. lang mit der ausgewählten Klingelmelodie und der Lautstärke, die für interne Anrufe eingestellt ist (→ S. 71), signalisiert. Während der Signalisierung können Sie die Lautstärke mit den Seiten-Tasten + (lauter) oder - (leiser) dauerhaft ändern.

Termin (Kalender) einstellen

Es werden bei Jahrestagen der Name und bei Terminen der eingetragene Text mit Datum und Uhrzeit angezeigt.



Sie können den Terminruf ausschalten oder beantworten:

Aus Display-Taste drücken, um den

Terminruf auszuschalten.

oder:

Display-Taste drücken, um den
Terminruf mit einer SMS zu

beantworten.

Hinweis

Während eines Anrufs wird ein Termin nur durch einen kurzen Ton signalisiert.

Termine verwalten



Einzelnen Termin bearbeiten

1/**\$**

Im grafischen Kalender Tag auswählen und Steuer-Taste drücken. (Tage, an denen bereits Termine gespeichert sind, sind im Kalender weiß

unterlegt.)

Termin des Tages auswählen.

Sie haben folgende Möglichkeiten:

Ansehen Display-Taste drücken und Eintrag ändern oder bestätigen.

oder

Optionen Menü zum Ändern, Löschen und Aktivieren / Deaktivieren

öffnen.

Alle Termine eines Tages löschen

Optionen → Alle Termine lösch. → OK

Sicherheitsabfrage mit Ja beantworten. Alle Termine werden gelöscht.

Nicht angenommene Termine, Jahrestage anzeigen

Nicht angenommene Termine/Jahrestage (→ S. 36) werden in folgenden Fällen in der Liste Entgang. Termine gespeichert:

- Sie nehmen einen Termin/Jahrestag nicht an.
- ◆ Der Termin/Jahrestag wurde während eines Anrufs signalisiert.
- Das Mobilteil ist zum Zeitpunkt eines Termins/Jahrestages ausgeschaltet.
- ◆ Zum Zeitpunkt eines Termins/Jahrestages war die automatische Wahlwiederholung aktiviert (→ S. 37).

Im Display wird das Symbol © und die Anzahl der **neuen** Einträge angezeigt. Der neueste Eintrag steht am Anfang der Liste.

Sie öffnen die Liste durch Drücken der Nachrichten-Taste
(→ S. 39) oder über das Menü:

□ → © → Entgang. Termine

Termin/Jahrestag auswählen. Informationen zum Termin/Jahrestag werden angezeigt. Ein entgangener Termin wird mit dem Termin-Namen, ein entgangener Jahrestag mit Name, Vorname angezeigt. Zusätzlich werden Datum und Uhrzeit angegeben.

Löschen Termin löschen.

SMS SMS schreiben.

Sind in der Liste 10 Einträge gespeichert, wird beim nächsten Terminruf der älteste Eintrag gelöscht.

Wecker einstellen

Voraussetzung: Datum und Uhrzeit sind eingestellt (→ S. 15).

Wecker ein-/ausschalten und einstellen



▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Aktivierung:

Ein oder Aus auswählen.

Zeit:

Weckzeit 4-stellig eingeben. Uhrzeit im 24h Format eingeben.

Zeitraum:

Täglich oder Montag-Freitag auswählen.

Lautstärke:

Lautstärke (1-5 oder Crescendo) einstellen.

Melodie:

Melodie auswählen.

Sichern Display-Taste drücken.

Im Ruhedisplay wird das Symbol 🕥 und die Weckzeit angezeigt.

Ein Weckruf wird im Display (→ S. 3) und mit der ausgewählten Klingelmelodie signalisiert. Der Weckruf ertönt 60 Sek. lang. Wird keine Taste gedrückt, wird der Weckruf zweimal nach jeweils fünf Minuten wiederholt und dann ausgeschaltet.

Während der Wecker klingelt können Sie die Lautstärke mit den Seiten-Tasten + (lauter) oder - (leiser) dauerhaft ändern.

Während eines Anrufs wird ein Weckruf nur durch einen kurzen Ton signalisiert.

Weckruf ausschalten/nach Pause wiederholen (Schlummermodus)

Voraussetzung: Es ertönt ein Weckruf.

Aus

Display-Taste drücken. Der Weckruf wird ausgeschaltet.

bzw.

Snooze

Display-Taste oder beliebige Taste drücken. Der Weckruf wird ausgeschaltet und nach 5 Minuten wiederholt. Nach der zweiten Wiederholung wird der Weckruf ganz ausgeschaltet.

Mehrere Mobilteile nutzen

Mobilteile anmelden

Sie können an Ihrer Basis insgesamt bis zu sechs Mobilteile anmelden.

Ein Mobilteil Gigaset S79H kann an bis zu vier Basen angemeldet werden.

Manuelle Anmeldung Gigaset S79H an Gigaset S790/ S795

Die manuelle Anmeldung des Mobilteils müssen Sie am Mobilteil (1) und an der Basis (2) einleiten.

Nach erfolgreicher Anmeldung wechselt das Mobilteil in den Ruhezustand. Im Display wird die interne Nummer des Mobilteils angezeigt, z.B. INT 1. Andernfalls wiederholen Sie den Vorgang.

1) Am Mobilteil

Das Mobilteil ist an keiner Basis angemeldet:

Anmelden Display-Taste drücken.

Das Mobilteil ist bereits an einer Basis angemeldet:

→ → → Anmeldung→ Mobilteil anmelden

Falls das Mobilteil bereits an vier Basen angemeldet ist:

Basis auswählen, z.B. Basis 3 und OK drücken.

Falls abgefragt, System-PIN der Basis eingeben und OK drücken.

Im Display wird die Information angezeigt, dass nach einer anmeldebereiten Basis gesucht wird.

2) An der Basis

Innerhalb von 60 Sek. Anmelde-/Paging-Taste an der Basis (→ S. 4) lang (ca. 3 Sek.) drücken.

Anmeldung anderer Mobilteile

Andere Gigaset-Mobilteile und Mobilteile anderer GAP-fähiger Geräte melden Sie wie folgt an.

1) Am Mobilteil

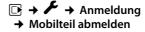
Starten Sie die Anmeldung des Mobilteils entsprechend der jeweiligen Bedienungsanleitung.

2) An der Basis

Anmelde-/Paging-Taste an der Basis (→ S. 4) lang (ca. 3 Sek.) drücken.

Mobilteile abmelden

Sie können von jedem angemeldeten Mobilteil Gigaset S79H jedes andere angemeldete Mobilteil abmelden.



Abzumeldenden Intern-Teilnehmer auswählen und OK drücken.

(Das Mobilteil, das Sie gerade bedienen, ist mit < markiert.)

Aktuelle System-PIN eingeben und Sichern drücken.

Ja Display-Taste drücken.

Mobilteil suchen ("Paging")

Sie können Ihr Mobilteil mit Hilfe der Basis suchen.

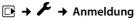
- Anmelde-/Paging-Taste an der Basis
 (→ S. 4) kurz drücken.
- Alle Mobilteile klingeln gleichzeitig ("Paging"), auch wenn Klingeltöne ausgeschaltet sind.

Suche beenden

 Anmelde-/Paging-Taste an der Basis kurz drücken oder Abheben-Taste am Mobilteil drücken.

Basis wechseln

Ist Ihr Mobilteil an mehreren Basen angemeldet, können Sie es auf eine bestimmte Basis oder auf die Basis mit dem besten Empfang (**Beste Basis**) einstellen.



→ Basisauswahl

Eine der angemeldeten Basen oder **Beste Basis** auswählen und Auswahl drücken.

Intern anrufen

Interne Gespräche mit anderen, an derselben Basis angemeldeten Mobilteilen sind kostenlos.

Ein bestimmtes Mobilteil anrufen

Internen Ruf einleiten.

Nummer des Mobilteils eingeben.

oder:

Internen Ruf einleiten.

Mobilteil auswählen.

Abheben-Taste drücken.

Alle Mobilteile anrufen ("Sammelruf")

■ Taste lang drücken.

oder:

Internen Ruf einleiten.

*
Stern-Taste drücken

oder

An alle auswählen und

Abheben-Taste drücken.

Alle Mobilteile werden gerufen.

Gespräch beenden

Auflegen-Taste drücken.

Gespräch an ein anderes Mobilteil weitergeben

Sie können ein externes Gespräch an ein anderes Mobilteil weitergeben (verbinden).

Liste der Mobilteile öffnen. Der externe Teilnehmer hört die Wartemelodie, falls eingeschaltet (→ S. 75).

Mobilteil oder **An alle** auswählen und OK drücken.

Wenn sich der interne Teilnehmer meldet:

▶ Ggf. externes Gespräch ankündigen.

Auflegen-Taste drücken.

Das externe Gespräch ist an das andere Mobilteil weitergegeben.

Wenn der interne Teilnehmer sich **nicht** meldet oder besetzt ist, drücken Sie die Display-Taste Beenden, um zum externen Gespräch zurückzukehren.

Sie können beim Weiterleiten die Auflegen-Taste auch drücken, bevor der interne Teilnehmer abhebt.

Wenn der interne Teilnehmer sich dann nicht meldet oder besetzt ist, kommt der Anruf automatisch zu Ihnen zurück.

Intern rückfragen/Konferenz

Sie telefonieren mit einem **externen** Teilnehmer und können gleichzeitig einen **internen** Teilnehmer anrufen, um Rücksprache zu halten oder ein Konferenzgespräch zwischen allen 3 Teilnehmern zu führen.

Sie führen ein externes Gespräch:

Liste der Mobilteile öffnen. Der externe Teilnehmer hört die Wartemelodie, falls eingeschaltet (→ S. 75).

Mobilteil auswählen und OK drücken. Der interne Teilnehmer wird gerufen.

Mehrere Mobilteile nutzen

Nimmt der interne Teilnehmer ab, können Sie entweder:

Beenden

Display-Taste drücken.
Sie sind wieder mit dem externen Teilnehmer verbunden.

oder:

Konferenz

Display-Taste drücken.
Alle 3 Teilnehmer sind miteinander verbunden

Hinweise

- ◆ Sind nur zwei Mobilteile angemeldet, wird das andere Mobilteil nach Drücken der Taste ☐ sofort gerufen.
- ◆ Taste ☐ lang drücken ruft sofort alle Mobilteile.

Konferenz beenden

(a)

Auflegen-Taste drücken.

Drückt ein **interner** Teilnehmer auf die Auflegen-Taste , bleibt die Verbindung zwischen dem anderen Mobilteil und dem externen Teilnehmer bestehen.

Anklopfen annehmen/abweisen

Erhalten Sie während eines internen Gesprächs einen externen Anruf, hören Sie den Anklopfton (kurzer Ton). Bei Nummernübermittlung wird im Display die Nummer des Anrufers angezeigt.

Internen Anruf abbrechen, externen annehmen

Abheben

Display-Taste drücken.

Das interne Gespräch wird **beendet**. Sie sind mit dem externen Anrufer verbunden.

Externen Anruf abweisen

Abweisen

Display-Taste drücken.

Der Anklopfton wird abgeschaltet. Sie bleiben mit dem internen Teilnehmer verbunden. Der Klingelton ist an weiteren angemeldeten Mobilteilen noch zu hören.

Zu externem Gespräch zuschalten

Voraussetzung: Die Funktion **Intern zuschalten** ist eingeschaltet.

Sie führen ein externes Gespräch. Ein interner Teilnehmer kann sich zu diesem Gespräch zuschalten und mitsprechen. Das Zuschalten wird bei allen Gesprächspartnern durch einen Signalton signalisiert.

Intern zuschalten ein-/ ausschalten



Funktion durch Drücken von Ändern einoder ausschalten ($\mathbf{\Sigma} = ein$).

Intern zuschalten

Die Leitung ist durch ein externes Gespräch belegt. Ihr Display zeigt einen entsprechenden Hinweis. Sie wollen sich zu dem bestehenden Externgespräch zuschalten.

Abheben-Taste lang drücken.

Sie werden zu dem Gespräch zugeschaltet. Alle Teilnehmer hören einen Signalton. Während dieser Zeit wird im Display dieses Mobilteils die Meldung **Konferenz** angezeigt und es kann von diesem Mobilteil aus nicht gewählt werden.

Zuschalten beenden

Auflegen-Taste drücken.

Alle Teilnehmer hören einen Signalton.

Drückt der **erste** interne Teilnehmer auf die Auflegen-Taste , bleibt die Verbindung zwischen dem zugeschalteten Mobilteil und dem externen Teilnehmer bestehen.

Namen eines Mobilteils ändern

Beim Anmelden werden automatisch die Namen "INT 1", "INT 2" u. s. w. vergeben. Sie können diese Namen ändern. Der Name darf max. 10-stellig sein. Der geänderte Name wird in der Liste jedes Mobilteils angezeigt.

 \blacksquare

Liste der Mobilteile öffnen. Das eigene Mobilteil ist mit ∢ mar-

kiert.

Mobilteil auswählen.

Optionen

Menü öffnen.

Name ändern

Sichern

Namen eingeben.

Display-Taste drücken.

Interne Nummer eines Mobilteils ändern

Ein Mobilteil erhält bei der Anmeldung automatisch die niedrigste freie Nummer. Sind alle Plätze belegt, wird die Nummer 6 überschrieben, sofern sich dieses Mobilteil im Ruhezustand befindet. Sie können die interne Nummer aller angemeldeten Mobilteile (1–6) ändern.



Liste der Mobilteile öffnen. Das eigene Mobilteil ist mit ◀ mar-

kiert.

Optionen

Menü öffnen.

Nummer ändern

Auswählen und OK drücken.

Nummer auswählen. Es werden nur Nummern angezeigt, die

noch frei sind.

Sichern

Display-Taste drücken, um die Eingabe zu speichern.

Display Tasta drückan

Mobilteil für Babyalarm nutzen

Ist der Babyalarm-Modus eingeschaltet, wird die gespeicherte Zielrufnummer angerufen, sobald ein definierter Geräuschpegel erreicht ist. Als Zielrufnummer können Sie eine interne oder externe Nummer in Ihrem Mobilteil speichern. Bis auf die Display-Tasten sind alle Tasten des Mobilteils deaktiviert.

Der Babyalarm zu einer externen Nummer bricht nach ca. 90 Sek. ab. Der Babyalarm zu einer internen Nummer (Mobilteil) bricht nach ca. 3 Min. ab (basisabhängig). Während eines Babyalarms sind alle Tasten gesperrt bis auf die Auflegen-Taste. Der Lautsprecher des Mobilteils ist stumm geschaltet.

Im Babyalarm-Modus werden ankommende Anrufe an dem Mobilteil **ohne Klingelton** signalisiert und nur am Display angezeigt. Display und Tastatur sind nicht beleuchtet, auch Hinweistöne sind abgeschaltet.

Nehmen Sie einen ankommenden Anruf an, wird der Babyalarm-Modus für die Dauer des Telefonats unterbrochen, die Funktion **bleibt** eingeschaltet.

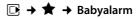
Mobilteil für Babyalarm nutzen

Wenn Sie das Mobilteil aus- und wieder einschalten, bleibt der Babyalarm-Modus erhalten.

Achtung!

- Prüfen Sie bei Inbetriebnahme unbedingt die Funktionsfähigkeit.
 Testen Sie z. B. die Empfindlichkeit.
 Überprüfen Sie den Verbindungsaufbau, wenn Sie den Babyalarm auf eine externe Nummer umleiten.
- Die eingeschaltete Funktion verringert die Betriebszeit Ihres Mobilteils erheblich. Das Mobilteil ggf. in die Basis/Ladeschale stellen. Dadurch wird sichergestellt, dass sich der Akku nicht leert.
- Der Abstand zwischen Mobilteil und Baby sollte optimal 1 bis 2 Meter betragen. Das Mikrofon muss zum Baby zeigen.
- Der Anschluss, an den der Babyalarm weitergeleitet wird, darf nicht durch einen eingeschalteten Anrufbeantworter blockiert sein.

Babyalarm aktivieren und Zielrufnummer eingeben



▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Aktivierung:

Zum Einschalten Ein auswählen.

Alarm an:

Intern oder Extern auswählen.

Externe Nummer: Nummer aus dem Adressbuch auswählen (Display-Taste drücken) oder direkt eingeben.

Interne Nummer: Display-Taste Ändern drücken → Mobilteil auswählen oder An alle, wenn alle angemeldeten Mobilteile angerufen werden sollen → OK.

Im Ruhedisplay wird die Zielrufnummer bzw. die interne Zielrufnummer angezeigt.

Empfindlichkeit:

Empfindlichkeit für den Geräuschpegel (**Niedrig** oder **Hoch**) auswählen.

▶ Mit Sichern Einstellungen speichern.

Das Ruhedisplay sieht bei aktiviertem Baby-Alarm so aus:



Eingestellte Zielrufnummer ändern



Nummer eingeben und speichern wie unter "Babyalarm aktivieren und Zielrufnummer eingeben" (→ S. 66) beschrieben.

Babyalarm abbrechen/ deaktivieren

Drücken Sie die Auflegen-Taste , um den Ruf während eines Babyalarms abzubrechen.

Drücken Sie **im Ruhezustand** die Display-Taste Aus, um den Babyalarm-Modus zu deaktivieren.

Babyalarm von extern deaktivieren

Voraussetzungen: Das Telefon muss die Tonwahl unterstützen und Babyalarm geht an externe Zielrufnummer.

 Den durch den Babyalarm ausgelösten Anruf annehmen und die Tasten 9 # drücken.

Nach Beenden der Verbindung ist die Funktion deaktiviert. Danach erfolgt kein erneuter Babyalarm mehr. Die übrigen Einstellungen des Babyalarms am Mobilteil (z. B. kein Klingelton) bleiben aber so lange erhalten, bis Sie am Mobilteil die Display-Taste Aus drücken.

Wenn Sie den Babyalarm mit derselben Nummer erneut aktivieren wollen:

Aktivierung wieder einschalten und mit Sichern speichern (→ S. 66).

Mobilteil einstellen

Ihr Mobilteil ist voreingestellt. Sie können die Einstellungen individuell ändern.

Schnellzugriff auf Nummern und Funktionen

Die Ziffern-Tasten 0 + und 2 ABC bis 9 WARZE können Sie mit je einer Nummer aus dem Adressbuch belegen.

Die linke und rechte **Display-Taste** ist mit einer **Funktion** vorbelegt. Sie können die Belegung ändern (→ S. 68).

Die Wahl der Nummer bzw. der Start der Funktion erfolgt dann mit einem Tastendruck.

Ziffern-Tasten belegen

Voraussetzung: Die Ziffern-Taste ist noch nicht mit einer Nummer belegt.

 Ziffern-Taste lang drücken oder
 Ziffern-Taste kurz drücken und Display-Taste Kurzwahl drücken.

Das Adressbuch wird geöffnet.

 Einen Eintrag auswählen und OK drücken.

Der Eintrag ist auf der entsprechenden Ziffern-Taste gespeichert.

Hinweis

Löschen oder ändern Sie später den Eintrag im Adressbuch, so wirkt sich dies nicht auf die Belegung der Ziffern-Taste aus.

Nummer wählen/Belegung ändern

Voraussetzung: Die Ziffern-Taste ist mit einer Nummer belegt.

Im Ruhezustand des Mobilteils

Ziffern-Taste lang drücken: Die Nummer wird sofort gewählt.

oder

Ziffern-Taste kurz drücken:
 Display-Taste mit Nummer/Name (ggf. abgekürzt) drücken, um die Nummer zu wählen oder

Display-Taste Andern drücken, um die Ziffern-Taste anders zu belegen oder die Belegung zu löschen.

Belegung einer Display-Taste ändern

 Linke oder rechte Display-Taste lang drücken.

Die Liste der möglichen Tastenbelegungen wird geöffnet. Folgendes steht zur Auswahl:

Babyalarm

Taste mit dem Menü zum Einstellen und Einschalten des Babyalarms belegen (→ S. 65).

Wecker

Taste mit dem Menü zum Einstellen und Einschalten des Weckers belegen (→ S. 61).

Kalender

Grafischen Kalender anzeigen (→ S. 59).

Wahlwiederholung

Anzeigen der Wahlwiederholungsliste.

Mehr Funktionen...

Weitere Funktionen stehen zur Auswahl:

Anruflisten

Anruflisten anzeigen (→ S. 38).

INT

Intern anrufen (→ S. 63).

SMS

Taste mit dem Menü für SMS-Funktionen belegen (→ S. 42).

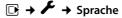
Nr. unterdrücken

Übermittlung der Rufnummer beim nächsten Anruf unterdrücken (→ S. 31).

▶ Einen Eintrag auswählen und OK drücken

Display-Sprache ändern

Sie können sich die Display-Texte in verschiedenen Sprachen anzeigen lassen.



Die aktuelle Sprache ist mit
markiert.

Sprache auswählen und Auswahl drücken.

Wenn Sie aus Versehen eine für Sie unverständliche Sprache eingestellt haben:

Tasten nacheinander drücken und mit OK bestätigen.

Die richtige Sprache auswählen und rechte Display-Taste drücken.

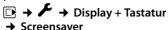
Display einstellen

Screensaver/Dia-Show einstellen

Sie können sich im Ruhezustand ein Bild oder eine Dia-Show (alle Bilder werden nacheinander angezeigt) aus dem Ordner Screensaver des Media-Pool (→ S. 72) oder die Uhrzeit als Screensaver anzeigen lassen. Er ersetzt die Anzeige im Ruhezustand.

Der Screensaver wird in bestimmten Situationen nicht angezeigt, z. B. während eines Gesprächs oder wenn das Mobilteil abgemeldet ist.

Ist ein Screensaver aktiviert, ist der Menüpunkt Screensaver mit ✓ markiert.



Die aktuelle Einstellung wird angezeigt.

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Aktivierung:

Ein (Screensaver wird angezeigt) oder **Aus** (kein Screensaver) auswählen.

Auswahl:

Screensaver auswählen oder

Ansehen Display-Taste drücken. Der aktive Screensaver wird angezeigt.

Screensaver auswählen und OK drücken.

Sichern Display-Taste drücken.

Um das Ruhedisplay wieder anzuzeigen, drücken Sie **kurz** die Auflegen-Taste **a**.

Hinweis

Wenn Sie die **Analoguhr** als Screensaver eingestellt haben, dann wird der **Sekundenzeiger** nur dargestellt, wenn sich das Mobilteil **in der Ladeschale** befindet.

Großschrift einstellen

Sie können sich die Schrift und Symbole in Anruflisten und im Adressbuch vergrößert darstellen lassen, um die Lesbarkeit zu verbessern. Es wird dann nur noch ein Eintrag statt mehrerer Einträge pro Display gleichzeitig angezeigt und Namen werden ggf. abgekürzt.

➡ ★ ★ Display + Tastatur→ Großschrift

Farbschema einstellen

Sie können sich das Display in verschiedenen Farbkombinationen anzeigen lassen.

→ → Display + Tastatur

→ Farbschema

Farbschema (1 bis 5) auswählen und OK drücken.

Display-Beleuchtung einstellen

Sie können abhängig davon, ob das Mobilteil in der Basis/Ladeschale steht oder nicht, die Display-Beleuchtung ein- oder ausstellen. Ist sie eingeschaltet, leuchtet das Display dauerhaft halbhell. Bei ausgeschalteter Display-Beleuchtung schaltet der erste Druck auf eine beliebige Taste die Display-Beleuchtung ein. Die Taste hat in diesem Fall keine weitere Funktion.

Display + Tastatur

→ Display-Beleucht.

Die aktuelle Einstellung wird angezeigt.

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

In Ladeschale

Ein oder Aus auswählen.

Außerh. Ladeschale

Ein oder Aus auswählen.

Hinweis

Bei der Einstellung **Ein** kann sich die Bereitschaftszeit des Mobilteils beträchtlich verringern.

Sichern

Display-Taste drücken.

Tastatur-Beleuchtung einstellen

Sie können die Helligkeit der Tastaturbeleuchtung in 5 Stufen einstellen.

Die aktuelle Einstellung wird angezeigt.

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Helligkeit:

1 (am dunkelsten) bis 5 (am hellsten) auswählen.

Sichern

Display-Taste drücken.

Automatische Rufannahme ein-/ausschalten

Wenn Sie diese Funktion eingeschaltet haben, nehmen Sie das Mobilteil bei einem Anruf einfach aus der Basis/Ladeschale, ohne die Abheben-Taste drücken zu müssen.

Ändern

Freisprech-/Hörerlautstärke ändern

Sie können die Lautstärke für das Freisprechen und die Hörerlautstärke in fünf Stufen einstellen.

Während eines Gespräches über den Hörer oder im Freisprech-Modus:

+/-

Seiten-Taste drücken, um das Menü **Gesprächslautst.** aufzurufen. Lautstärke durch Drücken von + (lauter) oder (leiser) ändern.

oder



Steuer-Taste drücken, um das Menü **Gesprächslautst.** aufzurufen. Mit Hörer- bzw. Freisprechlautstärke einstellen.

Die Einstellung wird nach ca. 3 Sekunden automatisch gespeichert oder Display-Taste Sichern drücken.

Wenn in mit einer anderen Funktion belegt ist, z.B. beim Makeln (→ S. 33):

Optionen Menü öffnen.

Lautstärke Auswählen und OK drücken.

Einstellung vornehmen (siehe oben).

Hinweis

- Die Einstellungen für den Hörer gelten auch für ein angeschlossenes Headset.
- Sie können die Gesprächslautstärke auch über das Menü einstellen
 (→ S. 27).

Freisprechprofil einstellen

Sie können im Ruhezustand verschiedene Profile für das Freisprechen einstellen, um Ihr Telefon optimal an Ihre Umgebungssituation anzupassen.

Profil 1

Für die meisten Anschlüsse die optimale Einstellung, deshalb voreingestellt.

Profil 2

Ermöglicht lautstärkenoptimiertes Freisprechen. Dies hat jedoch zur Folge, dass die Partner nacheinander reden müssen, da die sprechende Seite bevorzugt übertragen wird (erschwertes Gegensprechen).

Profil 3

Optimiert das Gegensprechverhalten – beide Seiten können sich verstehen, auch wenn sie gleichzeitig sprechen.

Profil 4

Optimiert auf spezielle Anschlüsse. Falls die Voreinstellung (Profil 1) für Sie nicht optimal klingt, unternehmen Sie bitte einen Versuch hiermit.



→ Freisprechprofile

Freisprechprofil (1 bis 4) auswählen und Auswahl drücken.

Klingeltöne ändern

◆ Lautstärke:

Sie können zwischen fünf Lautstärken (1–5; z.B. Lautstärke 2 = ■■■ △) und dem "Crescendo"-Ruf (6; Lautstärke wird mit jedem Klingelton lauter = ■■■■ △) wählen.

◆ Klingeltöne:

Sie können aus einer Liste vorinstallierter Klingeltöne und Melodien auswählen.
Sie können verschiedene Klingeltöne,
Melodien oder einen beliebigen Sound
aus dem Media-Pool (→ S. 72) auswählen.

Sie können die Klingeltöne für folgende Funktionen unterschiedlich einstellen:

- ◆ Für interne Anrufe
- ◆ Für externe Anrufe

Lautstärke/Melodie einstellen

Im Ruhezustand:

→ Klingeltöne (Mobilt.)

→ Lautstärke/Melodien

Lautstärke/Melodie für interne Anrufe und Jahrestage einstel-

len

In die n\u00e4chste Zeile springen.

Lautstärke/Melodie für externe
Anrufe einstellen.

Sichern Display-Taste drücken.

Display-Taste drücken, um die Einstellung zu speichern.

Während das Telefon klingelt können Sie die jeweilige Klingeltonlautstärke mit den Seiten-Tasten + (lauter) oder - (leiser) dauerhaft ändern.

Zusätzlich für externe Anrufe:

Sie können einen Zeitraum eingeben, in dem Ihr Telefon nicht klingeln soll, z.B. nachts.

→ Klingeltöne (Mobilt.) → Zeitsteuerung

Zeitsteuerung:

Ein oder Aus auswählen.

Wenn die Zeitsteuerung eingeschaltet ist:

Nicht klingeln von:

Beginn des Zeitraums 4-stellig eingeben.

Nicht klingeln bis:

Ende des Zeitraums 4-stellig eingeben.

Hinweis

Bei Anrufern, denen Sie im Adressbuch eine eigene Melodie zugewiesen haben (VIP), klingelt Ihr Telefon auch in diesem Zeitraum.

Klingelton für anonyme Anrufe aus-/einschalten

Sie können einstellen, dass Ihr Telefon bei Anrufen mit unterdrückter Rufnummernübermittlung nicht klingelt. Der Anruf wird nur im Display signalisiert.

Im Ruhezustand:

→ F → Töne und Signale
 → Klingeltöne (Mobilt.) → Anonym.Rufe

Ändern drücken, um die Funktion ein- oder auszuschalten (\overline{M} = ein).

Klingelton aus-/einschalten

Sie können bei einem Anruf vor dem Abheben oder im Ruhezustand an Ihrem Mobilteil den Klingelton auf Dauer oder für den aktuellen Anruf ausschalten. Das Wiedereinschalten während eines externen Anrufs ist nicht möglich.

Klingelton auf Dauer ausschalten

Stern-Taste **lang** drücken. Im Display erscheint das Symbol **3**.

Klingelton wieder einschalten

Klingelton für den aktuellen Anruf ausschalten

Ruf aus Display-Taste drücken.

Aufmerksamkeitston ein-/ausschalten

Sie können statt des Klingeltons einen Aufmerksamkeitston einschalten. Bei einem Anruf ertönt dann ein kurzer Ton ("Beep") anstelle des Klingeltons.

* Stern-Taste lang drücken und innerhalb von 3 Sek.:

Display-Taste drücken. Ein Anruf wird nun durch einen kurzen Aufmerksamkeitston signalisiert.

Im Display erscheint 🗣 .

Media-Pool

Der Media-Pool des Mobilteils verwaltet Sounds, die Sie als Klingelton verwenden können und Bilder (CLIP-Bilder und Screensaver), die Sie als Anruferbilder bzw. als Screensaver verwenden können; Voraussetzung: Rufnummernübermittlung (CLIP). Der Media-Pool kann folgende Medien-Typen verwalten:

Тур	Format
Sound	
Klingeltöne	intern
Monophon	intern
Polyphon	intern
importierte Sounds	WMA, MP3, WAV
Bild	BMP, JPG, GIF
– CLIP-Bild	128 x 86 Pixel
– Screensaver	128 x 160 Pixel

In Ihrem Mobilteil sind verschiedene monound polyphone Sounds und Bilder voreingestellt.

Sie können sich die vorhandenen Sounds anhören und die Bilder anzeigen lassen.

Bilder und Sounds können Sie von einem PC herunterladen (→ S. 86). Falls nicht genügend Speicherplatz vorhanden ist, müssen Sie vorher ein oder mehrere Bilder oder Sounds löschen.

Sound abspielen/CLIP-Bilder ansehen

Bilder:

Ansehen

Display-Taste drücken. Das markierte Bild wird angezeigt. Mit der Taste 🗘 zwischen den Bildern wechseln.

Haben Sie ein Bild in einem ungültigen Dateiformat abgespeichert, erhalten Sie nach dem Auswählen eine Fehlermeldung.

Beep

Sounds:

Der markierte Sound wird sofort abgespielt. Mit der Taste 🖨 zwischen den Sounds wechseln.

Sie können die Lautstärke während des Abspielens einstellen:

Optionen Menü öffnen.

Lautstärke Auswählen und OK drücken.

Lautstärke einstellen.
Sichern Display-Taste drücken.

Bild/Sound umbenennen/löschen

Sie haben einen Eintrag ausgewählt.

Optionen Menü öffnen.

Ist ein Bild/Sound nicht löschbar (♣), stehen diese Optionen nicht zur Verfügung. Sie können folgende Funktionen wählen:

Eintrag löschen

Der ausgewählte Eintrag wird gelöscht.

Name ändern

Namen ändern (maximal 16 Zeichen) und Sichern drücken. Der Eintrag wird mit dem neuen Namen gespeichert.

Speicherplatz überprüfen

Sie können sich den freien Speicherplatz für Screensaver und CLIP-Bilder anzeigen lassen.

Hinweistöne ein-/

Ihr Mobilteil weist Sie akustisch auf verschiedene Tätigkeiten und Zustände hin. Folgende Hinweistöne können Sie unabhängig voneinander ein- oder ausschalten:

 Tastenklick: Jeder Tastendruck wird bestätigt.

♦ Quittungstöne:

- Bestätigungston (aufsteigende Tonfolge): am Ende der Eingabe/Einstellung und beim Eintreffen einer SMS bzw. eines neuen Eintrags in der Anrufbeantworterliste oder der Anrufliste
- Fehlerton (absteigende Tonfolge): bei Fehleingaben
- Menü-Endeton: beim Blättern am Ende eines Menüs
- Akkuton: Der Akku muss geladen werden.

Im Ruhezustand:

- → Hinweistöne
- ▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Tastenklick:

Ein oder Aus auswählen.

Bestätigungen:

Ein oder Aus auswählen.

Akkuton:

Ein oder Aus auswählen.

Sichern Display-Taste drücken.

Eigene Vorwahlnummer einstellen

Für die Übertragung von Rufnummern (z. B. in vCards) ist es notwendig, dass Ihre Vorwahlnummer (Länder- und Ortsvorwahlnummer) im Telefon gespeichert ist.

Einige dieser Nummern sind bereits voreingestellt.



Kontrollieren Sie, ob die (vor)eingestellte Vorwahlnummer korrekt ist.

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Eingabefeld auswählen/wech-

seln.

Im Eingabefeld navigieren.

Ggf. Ziffer löschen: Display-Taste

drücken.

Ziffer eingeben.

Sichern Display-Taste drücken.

Beispiel:



Mobilteil in den Lieferzustand zurücksetzen

Sie können individuelle Einstellungen und Änderungen zurücksetzen.

Folgende Einstellungen sind vom Rücksetzen **nicht** betroffen:

- die Anmeldung des Mobilteils an der Basis
- ◆ Datum und Uhrzeit
- ◆ Einträge im Kalender
- Einträge des Adressbuchs, der Anruflisten, die SMS-Listen sowie der Inhalt des Media-Pools



Ja Display-Taste drücken.

Basis einstellen

Die Basis stellen Sie mit einem angemeldeten Mobilteil Gigaset S79H ein.

Klingeltöne der Basis Gigaset S795 ändern

◆ Lautstärke:

Sie können zwischen fünf Lautstärken (1–5; z.B. Lautstärke 2 = =======) und dem "Crescendo"-Ruf (6; Lautstärke wird mit jedem Klingelton lauter = =======) wählen.

◆ Klingeltöne:

Sie können aus einer Liste vorinstallierter Klingeltöne und Melodien auswählen.

Im Ruhezustand:

→ Klingeltöne (Basis)

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Lautstärke einstellen.

In die nächste Zeile springen.

Melodie einstellen.

Sichern Display-Taste drücken, um die Einstellung zu speichern.

Wartemelodie ein-/

➡ → ★ → Töne und Signale→ Wartemelodie

Ändern drücken, um Wartemelodie ein- oder auszuschalten (\overline{M} = ein).

Repeater-Unterstützung

Mit einem Repeater können Sie die Reichweite und Empfangsstärke Ihrer Basis vergrößern. Dazu müssen Sie den Repeater-Betrieb aktivieren. Dabei werden Gespräche, die gerade über die Basis geführt werden, abgebrochen.

Voraussetzung: Ein Repeater ist angemeldet

Ändern drücken, um Repeaterbetrieb einoder auszuschalten ($\mathbf{M} = \text{ein}$).

Hinweise

- ◆ Eco-Modus / Eco-Modus+ (→ S. 58) und Repeater-Unterstützung schließen sich gegenseitig aus, d.h. wenn Sie einen Repeater verwenden, können Sie Eco-Modus und Eco-Modus+ nicht nutzen.
- Die werksseitig aktivierte verschlüsselte Übertragung wird bei Anmeldung eines Repeaters deaktiviert.

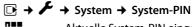
Vor unberechtigtem Zugriff schützen

Sichern Sie die Systemeinstellungen der Basis mit einer nur Ihnen bekannten System-PIN. Die System-PIN müssen Sie u. a. eingeben beim An- und Abmelden eines Mobilteils von der Basis oder beim Zurücksetzen in den Lieferzustand.

System-PIN ändern

Sie können die eingestellte, 4-stellige System-PIN der Basis (Lieferzustand: **0000**) in eine 4-stellige PIN ändern, die nur Sie kennen.

Gigaset S795: Mit der Einrichtung einer System-PIN ermöglichen Sie die Fernbedienung des Anrufbeantworters → S. 55.





Aktuelle System-PIN eingeben und OK drücken.



Neue System-PIN eingeben und OK drücken.

System-PIN zurücksetzen

Sollten Sie die System-PIN vergessen haben, können Sie die Basis auf den ursprünglichen Code **0000** zurücksetzen:

Entfernen Sie das Netzkabel von der Basis. Halten Sie die Anmelde-/Paging-Taste an der Basis gedrückt, während Sie gleichzeitig das Netzkabel wieder an die Basis anschließen. Halten Sie die Taste mindestens 5 Sek. gedrückt.

Die Basis ist nun zurückgesetzt und die System-PIN **0000** eingestellt.

Hinweis

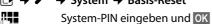
Alle Mobilteile sind abgemeldet und müssen neu angemeldet werden. Alle Einstellungen werden in den Lieferzustand zurückgesetzt.

Basis in Lieferzustand zurücksetzen

Beim Zurücksetzen

- ♦ bleiben Datum und Uhrzeit erhalten,
- ◆ bleiben Mobilteile angemeldet,
- wird der Eco-Modus aus- und der Eco-Modus+ eingeschaltet,
- wird die System-PIN nicht zurückgesetzt.





drücken.

Ja

Display-Taste drücken.

Basis an Telefonanlage anschließen

Die folgenden Einstellungen sind nur nötig, wenn Ihre Telefonanlage dies erfordert, siehe Bedienungsanleitung der Telefonanlage.

An Telefonanlagen, die die Rufnummernübermittlung nicht unterstützen, können Sie keine SMS versenden oder empfangen.

Wahlverfahren und Flash-Zeit

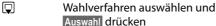
Die aktuelle Einstellung ist mit
markiert.

Wahlverfahren ändern

Sie haben folgende Möglichkeiten, das Wahlverfahren einzustellen:

- ◆ Tonwahl (MFV),
- ◆ Impulswahl-Verfahren (IWV).





Flash-Zeit einstellen

Ihr Telefon ist im Lieferzustand für den Betrieb am Hauptanschluss eingestellt. Für den Betrieb an Telefonanlagen kann es notwendig sein, diesen Wert zu ändern, siehe Bedienungsanleitung Ihrer Telefonanlage.



Flash-Zeit auswählen und Auswahl drücken

(= eingestellter Wert). Mögliche Werte sind:

80 ms, 100 ms, 120 ms, 180 ms, 250 ms, 300 ms, 400 ms, 600 ms, 800 ms.

Vorwahlziffer (Amtskennziffer/AKZ) speichern

Voraussetzung: Bei Ihrer Telefonanlage müssen Sie ggf. für externe Gespräche vor der Nummer eine Vorwahlziffer eingeben, z.B. "0".





geben bzw. ändern. Display-Taste drücken.

Vorwahlziffer max. 3-stellig ein-

Sichern Display-Taste drücken.

Ist eine Vorwahlziffer gespeichert, gilt:

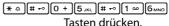
- Die Vorwahlziffer wird automatisch vorangestellt bei Wahl aus den folgenden Listen: Nummern der SMS-Zentren, Anruflisten, Anrufbeantworterliste.
- Die Vorwahlziffer muss eingegeben werden bei manueller Wahl und bei manueller Eingabe von Adressbuch-, Notruf-/ Kurzwahlnummern und Nummern der SMS-Zentren.
- Wenn Sie beim Senden einer SMS die Nummer des Empfängers aus dem Adressbuch übernehmen, müssen Sie die Vorwahlziffer löschen.
- ◆ Eine vorhandene Vorwahlziffer löschen Sie mit < C.

Pausenzeiten einstellen

Pause nach Leitungsbelegung ändern

Sie können die Länge der Pause einstellen, die zwischen dem Drücken der Abheben-Taste
und Senden der Nummer eingefügt wird.

Hauptmenü öffnen.



#

Ziffer für die Pausenlänge eingeben (1 = 1 Sek.; 2 = 3 Sek.; 3 = 7 Sek.) und OK drücken.

Pause nach R-Taste ändern

Sie können die Länge der Pause ändern, wenn Ihre Telefonanlage dies erfordert (s. Bedienungsanleitung der Telefonanlage).

Hauptmenü öffnen.

* A # + O + 5 JKL # + O 1 \omega 2 ABC

Tasten drücken.

F

Ziffer für die Pausenlänge eingeben (1 = 800 ms; 2 = 1600 ms; 3 = 3200 ms) und OK drücken.

Wahlpause (Pause nach Vorwahlziffer) ändern

Voraussetzung: Sie haben eine Vorwahlziffer gespeichert (→ S. 77).

Hauptmenü öffnen.

* A # +> 0 + 5 JKL # +> 1 co 1 co

Tasten drücken.



Ziffer für die Pausenlänge (1 = 1 Sek.; 2 = 2 Sek.; 3 = 3 Sek.; 4 = 6 Sek.) eingeben und OK drücken.

Wahlpause einfügen: die Taste R 2 Sek. lang drücken. Im Display erscheint ein P.

Zeitweise auf Tonwahl (MFV) umschalten

Sollte Ihre Telefonanlage noch mit Impulswahl (IWV) arbeiten, das Tonwahl-Verfahren aber für eine Verbindung erforderlich sein (z.B. zum Anhören des Netz-Anrufbeantworters), müssen Sie für das Gespräch auf Tonwahl umstellen.

Voraussetzung: Sie führen gerade ein Gespräch oder haben bereits eine externe Nummer gewählt.

*
Stern-Taste drücken.

Nach Auflegen ist automatisch wieder Impulswahl eingeschaltet.

Kundenservice & Hilfe

Sie haben Fragen? Als Gigaset-Kunde profitieren Sie von unserem umfangreichen Service-Angebot. Schnelle Hilfe erhalten Sie in dieser Bedienungsanleitung und auf den Service-Seiten in unserem Gigaset-Online-Portal.

Registrieren Sie bitte Ihr Gigaset-Telefon direkt nach dem Kauf unter www.gigaset.com/ch/service – so können wir Ihnen bei Fragen oder beim Einlösen von Garantieleistungen umso schneller weiterhelfen. In Ihrem Passwort geschützten persönlichen

Bereich können Sie persönliche Daten verwalten und mit unserem Kundenservice per email in Kontakt treten.

In unserem stets aktuellen Online-Service unter www.gigaset.com/ch/service finden Sie:

- ◆ Umfassende Informationen zu unseren Produkten
- ◆ Zusammenstellung häufig gestellter Fragen und Antworten
- ◆ Stichwortsuche für das schnelle Auffinden von Themen
- Kompatibilitätsdatenbank: Testen Sie, welche Basis und welches Mobilteil sich miteinander kombinieren lassen
- Produktvergleich: Vergleichen Sie die Produkteigenschaften mehrerer Produkte miteinander
- ◆ Bedienungsanleitungen und aktuelle Software-Updates zum Download
- ◆ E-Mail-Kontakt zum Kundenservice

Für weiterführende Fragen oder eine persönliche Beratung sind unsere Mitarbeiter telefonisch für Sie erreichbar.

Kundenservice Schweiz 0848 212 000

(0,09 Fr. pro Minute aus dem Schweizer Festnetz. Für Anrufe aus den Mobilfunknetzen können abweichende Preise gelten)

Wir weisen darauf hin, dass ein Gigaset-Produkt, sofern es nicht von einem autorisierten Händler im Inland verkauft wird, möglicherweise auch nicht vollständig kompatibel mit dem nationalen Telefonnetzwerk ist. Auf der Umverpackung (Kartonage) des Telefons, nahe dem abgebildeten CE-Zeichen, und auf der Unterseite der Basis wird eindeutig darauf hingewiesen, für welches Land/welche Länder das jeweilige Gerät und das Zubehör entwickelt wurde.

Wenn das Gerät oder das Zubehör nicht gemäß diesem Hinweis, den Hinweisen der Bedienungsanleitung oder dem Produkt selbst genutzt wird, kann sich dies auf den Gewährleistungsoder Garantieanspruch (Reparatur oder Austausch des Produkts) auswirken.

Um von dem Gewährleistungsrecht/dem Garantieanspruch Gebrauch machen zu können, wird der Käufer des Produkts gebeten, den Kaufbeleg beizubringen, der das Kaufdatum und das gekaufte Produkt ausweist.

Fragen und Antworten

Treten beim Gebrauch Ihres Telefons Fragen auf, stehen wir Ihnen unter

www.gigaset.com/customercare rund um die Uhr zur Verfügung.

Außerdem sind in der folgenden Tabelle häufig auftretende Probleme und mögliche Lösungen aufgelistet.

Das Display zeigt nichts an.

- 1. Mobilteil ist nicht eingeschaltet.
 - ▶ Auflegen-Taste 🕝 lang drücken.
- 2. Der Akku ist leer.
 - ▶ Akku laden bzw. austauschen (→ S. 12).

Es werden nicht alle Menüpunkte angezeigt.

Die Menü-Ansicht ist eingeschränkt (**Standard-Modus**).

Im Display blinkt Keine Basis.

- Mobilteil ist außerhalb der Reichweite der Basis.
- Abstand Mobilteil/Basis verringern.
- 2. Reichweite der Basis hat sich verringert, weil der Eco-Modus eingeschaltet ist.
 - ▶ Eco-Modus ausschalten (→ S. 58) oder Abstand Mobilteil/Basis verringern.
- Basis ist nicht eingeschaltet.
 - Steckernetzgerät der Basis kontrollieren (→ S. 10).

Im Display blinkt Bitte Mobilteilanmelden.

Mobilteil ist noch nicht an Basis angemeldet bzw. wurde abgemeldet.

Mobilteil anmelden (→ S. 62).

Das Mobilteil klingelt nicht.

- 1. Klingelton ist ausgeschaltet.
 - ▶ Klingelton einschalten (→ S. 72).
- 2. Anrufweiterschaltung auf "Sofort" eingestellt.
 - Anrufweiterschaltung ausschalten (→ S. 32).
- 3. Telefon klingelt nur, wenn die Rufnummer übertragen wird.
 - Klingelton für anonyme Anrufe einschalten (→ S. 72).

Sie hören keinen Klingel-/Wählton vom Festnetz.

Es wurde nicht das mitgelieferte Telefonkabel verwendet bzw. dieses durch ein neues Kabel mit falscher Steckerbelegung ersetzt.

 Bitte immer das mitgelieferte Telefonkabel verwenden bzw. beim Kauf im Fachhandel auf die richtige Steckerbelegung achten (→ S. 10).

Fehlerton nach System-PIN Abfrage.

Die von Ihnen eingegebene System-PIN ist falsch.

System-PIN auf 0000 zurücksetzen (→ S. 75).

System-PIN vergessen.

System-PIN auf 0000 zurücksetzen (→ S. 75).

Ihr Gesprächspartner hört Sie nicht.

Sie haben die Stummschalten-Taste **3** gedrückt. Das Mobilteil ist "stumm geschaltet".

Mikrofon wieder einschalten (→ S. 30).

Die Nummer des Anrufers wird trotz CLIP nicht angezeigt.

Nummernübermittlung ist nicht freigegeben.

 Anrufer sollte die Nummernübermittlung (CLI) beim Netzanbieter freischalten lassen.

Sie hören bei der Eingabe einen Fehlerton (absteigende Tonfolge).

Aktion ist fehlgeschlagen/Eingabe ist fehlerhaft.

 Vorgang wiederholen.
 Beachten Sie dabei das Display und lesen Sie ggf. in der Bedienungsanleitung nach.

Sie können den Netz-Anrufbeantworter nicht abhören.

Ihre Telefonanlage ist auf Impulswahl eingestellt.

▶ Telefonanlage auf Tonwahl umstellen.

nur Gigaset S795:

In der Anrufliste ist zu einer Nachricht keine Zeit angegeben.

Datum/Uhrzeit sind nicht eingestellt.

▶ Datum/Uhrzeit einstellen (→ S. 15).

Der Anrufbeantworter meldet bei der Fernbedienung "PIN ist ungültig".

- 1. Eingegebene System-PIN ist falsch
 - ▶ Eingabe der System-PIN wiederholen,
- 2. System-PIN ist noch auf 0000 eingestellt.
 - System-PIN ungleich 0000 einstellen (→ S. 75).

Der Anrufbeantworter zeichnet keine Nachrichten auf/hat auf die Hinweisansage umgestellt.

Der Speicher ist voll.

- ▶ Alte Nachrichten löschen.
- ▶ Neue Nachrichten anhören und löschen.

Haftungsausschluss

Einige Displays können Pixel (Bildpunkte) enthalten, die aktiviert oder deaktiviert bleiben. Da ein Pixel aus drei Subpixeln (rot, grün, blau) besteht, ist auch eine Farbabweichung von Pixeln möglich.

Dies ist normal und kein Anzeichen für eine Fehlfunktion.

Zulassung

Dieses Gerät ist vorgesehen für den analogen Telefonanschluss im schweizer Netz. Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt.

Hiermit erklärt die Gigaset Communications GmbH, dass dieses Gerät den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EC entspricht.

Eine Kopie der Konformitätserklärung nach 1999/5/EC finden Sie über folgende Internetadresse:

www.gigaset.com/docs

€ 0682

Garantieurkunde Schweiz

Dem Verbraucher (Kunden) wird unbeschadet seiner Mängelansprüche gegenüber dem Verkäufer eine Haltbarkeitsgarantie zu den nachstehenden Bedingungen eingeräumt:

- Neugeräte und deren Komponenten, die aufgrund von Fabrikations- und/oder Materialfehlern innerhalb von 24 Monaten ab Kauf einen Defekt aufweisen, werden von Gigaset Communications nach eigener Wahl gegen ein dem Stand der Technik entsprechendes Gerät kostenlos ausgetauscht oder repariert. Für Verschleissteile(z.B. Akkus, Tastaturen, Gehäuse, Gehäusekleinteile, Schutzhüllen − soweit im Lieferumfang enthalten) gilt diese Haltbarkeitsgarantie für sechs Monate ab Kauf.
- Diese Garantie gilt nicht, soweit der Defekt der Geräte auf unsachgemässer Behandlung und/oder Nichtbeachtung der Handbücher beruht.
- Diese Garantie erstreckt sich nicht auf vom Vertragshändler oder vom Kunden selbst erbrachte Leistungen (z.B. Installation, Konfiguration, Softwaredownloads). Handbücher und ggf. auf einem separaten Datenträger mitgelieferte Software sind ebenfalls von der Garantie ausgeschlossen.
- Als Garantienachweis gilt der Kaufbeleg mit Kaufdatum. Garantieansprüche sind innerhalb von zwei Monaten nach Kenntnis des Garantiefalles geltend zu machen.
- Ersetzte Geräte bzw. deren Komponenten, die im Rahmen des Austauschs an Gigaset Communications zurückgeliefert werden, gehen in das Eigentum von Gigaset Communications über.
- Diese Garantie gilt für in der Schweiz erworbene Neugeräte. Garantiegeberin ist die Gigaset Communications Schweiz GmbH, Bielstrasse 20, 4500 Solothurn, Switzerland.
- Weiter gehende oder andere Ansprüche aus dieser Herstellergarantie sind ausge-

schlossen. Gigaset Communications haftet nicht für Betriebsunterbrechung, entgangenen Gewinn und den Verlust von Daten, zusätzlicher vom Kunden aufgespielter Software oder sonstiger Informationen. Die Sicherung derselben obliegt dem Kunden. Der Haftungsausschluss gilt nicht, soweit zwingend gehaftet wird, z.B. nach dem Produkthaftpflichtgesetz, in Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit, wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

- Durch eine erbrachte Garantieleistung verlängert sich der Garantiezeitraum nicht.
- Soweit kein Garantiefall vorliegt, behält sich Gigaset Communications vor, dem Kunden den Austausch oder die Reparatur in Rechnung zu stellen. Gigaset Communications wird den Kunden hierüber vorab informieren.
- Gigaset Communications behält sich das Recht vor seine Servicearbeiten durch ein Subunternehmen ausführen zu lassen. Anschrift siehe www.gigaset.com/ch/service
- Eine Änderung der Beweislastregeln zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.
- Zur Einlösung dieser Garantie, wenden sie sich bitte an unsere Hotline Tel. 0848 212 000.

Umwelt

Unser Umweltleitbild

Wir als Gigaset Communications GmbH tragen gesellschaftliche Verantwortung und engagieren uns für eine bessere Welt.
Unsere Ideen, Technologien und unser Handeln dienen den Menschen, der Gesellschaft und der Umwelt. Ziel unserer weltweiten Tätigkeit ist die dauerhafte Sicherung der Lebensgrundlagen der Menschen. Wir bekennen uns zu einer Produktverantwortung, die den ganzen Lebensweg eines Produktes umfasst. Bereits bei der Produkt- und Prozessplanung werden die Umweltwirkungen der Produkte einschließlich Fertigung, Beschaffung, Vertrieb, Nutzung, Service und Entsorgung bewertet.

Informieren Sie sich auch im Internet unter www.gigaset.com über umweltfreundliche Produkte und Verfahren.

Umweltmanagementsystem



Gigaset Communications GmbH ist nach den internationalen Normen EN 14001 und ISO 9001 zertifiziert.

ISO 14001 (Umwelt): zerti-

fiziert seit September 2007 durch TüV SÜD Management Service GmbH.

ISO 9001 (Qualität): zertifiziert seit 17.02.1994 durch TüV Süd Management Service GmbH.

Ökologischer Energieverbrauch

Der Einsatz von ECO DECT (→ S. 58) spart Energie und leistet damit einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz.

Entsorgung

Akkus gehören nicht in den Hausmüll. Beachten Sie hierzu die örtlichen Abfallbeseitigungsbestimmungen, die Sie bei Ihrer Kommune erfragen können.

Hinweis zur Entsorgung



Dieses Produkt darf am Ende seiner Lebensdauer nicht über den normalen Haushaltabfall entsorgt werden, sondern muss einer Verkaufsstelle oder

an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden gemäss Verordnung über die Rückgabe, Rücknahme und Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte (VREG).

Die Werkstoffe sind gemäss ihrer Kennzeichnung wiederverwertbar. Mit der Wiederverwendung, der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung von Altgeräten leisten Sie eine wichtigen Beitrag zum Schutze der Umwelt.

Anhang

Pflege

- Wischen Sie das Gerät mit einem feuchten Tuch oder einem Antistatiktuch ab. Benutzen Sie keine Lösungsmittel und kein Mikrofasertuch.
- Beeinträchtigungen der Hochglanzoberfläche können vorsichtig mit Displaypolituren von Mobiltelefonen beseitigt werden.

Verwenden Sie **nie** ein trockenes Tuch, es besteht die Gefahr der statischen Aufladung.

Kontakt mit Flüssigkeit



Falls das Gerät mit Flüssigkeit in Kontakt gekommen ist:

- Das Netzteil ausstecken und/oder sofort den Akku aus dem Mobilteil entnehmen.
- Die Flüssigkeit aus dem Gerät abtropfen lassen.
- Alle Teile trocken tupfen. Das Gerät (das Mobilteil mit geöffnetem Akkufach und mit der Tastatur nach unten) anschließend mindestens 72 Stunden an einem trockenen, warmen Ort lagern (nicht: Mikrowelle, Backofen o. Ä.).
- 4. Das Gerät erst in trockenem Zustand wieder einschalten.

Nach vollständigem Austrocknen ist in vielen Fällen die Inbetriebnahme wieder möglich.

Technische Daten

Akkus

Technologie:

Nickel-Metall-Hydrid (NiMH)

Größe: AAA (Micro, HR03)

Spannung: 1,2 V

Kapazität: 550 - 1000 mAh

Das Gerät wird mit zwei zugelassenen Akkus

ausgeliefert.

Betriebszeiten/Ladezeiten des Mobilteils

Dieses Gigaset kann Akkus bis zu einer Kapazität von 1000 mAh laden. Die Verwendung von speziellen Hochleistungsakkus oder von Akkus mit höheren Kapazitäten ist für Schnurlostelefone nicht sinnvoll.

Die Betriebszeit Ihres Gigaset ist von Akkukapazität, Alter der Akkus und Benutzerverhalten abhängig. (Alle Zeitangaben sind Maximalangaben).

	Kapazität (mAh) ca.			
	550	700	800	1000
Bereitschaftszeit (Stunden)*	140/ 50	165/ 58	185/ 67	230/ 83
Gesprächszeit (Stunden)	11	12	14	17
Betriebszeit bei 1,5 Std. Gespräch pro Tag (Stunden) **	85	95	110	135
Ladezeit in Basis (Stunden)	7,5	8,5	10	12
Ladezeit in Lade- schale (Stunden)	6,5	7,5	8,5	10,5

^{*} ohne/mit Display-Beleuchtung

Da die Akkuentwicklung stetig fortschreitet, wird die Liste der empfohlenen Akkus im FAQ-Bereich der Gigaset Customer Care-Seiten regelmäßig aktualisiert:

www.gigaset.com/customercare

Leistungsaufnahme der Basis

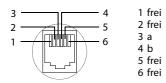
Im Bereitschaftszustand: Gigaset S790: etwa 1,1 Watt Gigaset S795: etwa 1,2 Watt Während des Gesprächs: Gigaset S790: etwa 1,0 Watt Gigaset S795: etwa 1,1 Watt

Allgemeine technische Daten

DECT-Standard	wird unterstützt
GAP-Standard	wird unterstützt
Kanalzahl	60 Duplexkanäle
Funkfrequenzbereich	1880–1900 MHz
Duplexverfahren	Zeitmultiplex, 10 ms Rahmenlänge
Kanalraster	1728 kHz
Bitrate	1152 kbit/s
Modulation	GFSK
Sprachcodierung	32 kbit/s
Sendeleistung	10 mW, mittlere Leistung pro Kanal
Reichweite	bis zu 300 m im Freien, bis zu 50 m in Gebäu- den
Stromversorgung Basis	230 V ~/50 Hz
Umgebungsbedingungen im Betrieb	+5 °C bis +45 °C; 20 % bis 75 % relative Luft- feuchtigkeit
Wahlverfahren	MFV (Tonwahl)/ IWV (Impulswahl)

^{**} ohne Display-Beleuchtung (Display-Beleuchtung einstellen → S. 69)

Steckerbelegung des Telefonsteckers



Text schreiben und bearbeiten

Beim Erstellen eines Textes gelten folgende Regeln:

- Jeder Taste zwischen 0 + und 9wvvz sind mehrere Buchstaben und Zeichen zugeordnet.
- ◆ Die Schreibmarke (Cursor) wird mit □ □ □ □ gesteuert. Lang drücken von □ oder □ bewegt die Schreibmarke wortweise.
- Zeichen werden an der Schreibmarke eingefügt.
- Stern-Taste * a drücken, um die Tabelle der Sonderzeichen anzuzeigen.
 Gewünschtes Zeichen auswählen, Display-Taste Einfügen drücken, um Zeichen an der Cursorposition einzufügen.
- ◆ Ziffern durch langes Drücken von 0 + bis ⑨xxz einfügen.
- Display-Taste C drücken, um das Zeichen links von der Schreibmarke zu löschen. Langes Drücken löscht das Wort links von der Schreibmarke.
- Bei Einträgen ins Adressbuch wird der erste Buchstabe des Namens automatisch großgeschrieben, es folgen kleine Buchstaben.

Groß-, Klein- oder Ziffernschreibung einstellen

Den Modus für die Texteingabe wechseln Sie durch wiederholtes Drücken der Raute-Taste # --> .

123	Ziffernschreibung
Abc	Großschreibung *
abc	Kleinschreibung

^{* 1.} Buchstabe großgeschrieben, alle weiteren klein

Der aktive Modus wird rechts unten im Display angezeigt.

SMS/Namen schreiben

 Geben Sie die einzelnen Buchstaben/Zeichen durch Drücken der entsprechenden Taste ein.

Die der Taste zugeordneten Zeichen werden in einer Auswahlzeile links unten im Display angezeigt. Das ausgewählte Zeichen ist hervorgehoben.

 Drücken Sie die Taste mehrmals kurz hintereinander, um zum gewünschten Buchstaben/Zeichen zu springen.

Standardschrift

	1x	2x	3x	4x	5x	бх	7x	8x	9x	10x
1 🚥	1									
2 ABC	a	b	С	2	ä	á	à	â	ã	Ç
3 DEF	d	е	f	3	ë	é	è	ê		
4 gHI	g	h	i	4	Ϊ	í	ì	î		
5 JKL	j	k	I	5						
6 ммо	m	n	0	6	ö	ñ	ó	ò	ô	õ
7 _{PQRS}	р	q	r	S	7	ß				
8 тих	t	u	٧	8	ü	ú	ù	û		
9 _{wxyz}	w	Х	у	z	9	ÿ	ý	æ	Ø	å
0 +	1) ப		,	?	!	← ²⁾	0			

- 1) Leerzeichen
- 2) Zeilenschaltung

Zusatzfunktionen über das PC Interface

Damit Ihr Mobilteil mit dem Rechner kommunizieren kann, muss das Programm "Gigaset QuickSync" auf Ihrem Rechner installiert sein (kostenloser Download unter www.gigaset.com/gigasets790).

Nach der Installation von "Gigaset Quick-Sync" verbinden Sie das Mobilteil über ein USB Datenkabel mit Ihrem Rechner (→ S. 17).

Hinweis

Bitte verbinden Sie Ihr Mobilteil **direkt** mit dem PC, **nicht** über einen USB-HUB.

Daten übertragen

Starten Sie das das Programm "Gigaset QuickSync". Sie können nun

- das Adressbuch Ihres Mobilteils mit Outlook abgleichen,
- CLIP-Bilder (.bmp) vom Rechner auf das Mobilteil laden,
- Bilder (.bmp) als Screensaver vom Rechner auf das Mobilteil laden.
- Sounds (Klingeltonmelodien) vom Rechner auf das Mobilteil laden.

Während der Datenübertragung zwischen Mobilteil und PC wird im Display **Datentransferläuft** angezeigt. Während dieser Zeit sind keine Eingaben über die Tastatur möglich und ankommende Anrufe werden ignoriert.

Firmware Update durchführen

- Verbinden Sie Telefon und PC über ein USB Datenkabel (→ S. 17).
- Starten Sie am PC das Programm "Gigaset QuickSync".
- Stellen Sie die Verbindung zum Mobilteil her.
- Rufen Sie über
 [Einstellungen]
 → [Geräteeigenschaften]
 die Registerkarte [Gerät] auf.
- Klicken Sie auf [Firmware aktualisieren].

Der Firmware Update wird gestartet.

Der Update-Vorgang kann bis zu 10 Minuten dauern (ohne Download-Zeit). **Unterbrechen Sie die Prozedur nicht und entfernen Sie nicht das USB Datenkabel.**

Die Daten werden zunächst vom Update Server aus dem Internet geladen. Die Zeit dafür hängt von der Geschwindigkeit Ihrer Internetverbindung ab.

Das Display Ihres Telefons wird ausgeschaltet, die Nachrichten-Taste ■ und die Abheben-Taste blinken.

Nach Fertigstellen des Updates startet Ihr Telefon automatisch neu.

Verfahrensweise im Fehlerfall

Sollte die Update-Prozedur fehlschlagen oder Ihr Telefon nach dem Update nicht mehr ordnungsgemäß funktionieren, wiederholen Sie die Update-Prozedur wie folgt:

- Programm "Gigaset QuickSync" am PC beenden.
- ▶ USB Datenkabel vom Telefon entfernen.
- Akku entfernen (→ S. 12).
- Akku wieder einsetzen.
- Firmware Update wie beschrieben durchführen.

Sollte die Updateprozedur mehrfach fehlschlagen oder eine Verbindung mit dem PC nicht mehr möglich sein, verfahren Sie wie folgt (Emergency Update):

- Programm "Gigaset QuickSync" am PC beenden.
- ▶ USB Datenkabel vom Telefon entfernen.
- ▶ Akku entfernen (→ S. 12).
- ▶ Tasten ⁴ out und ⑥ wwo mit Zeige- und Mittelfinger gleichzeitig drücken und gedrückt halten.



- Akku wieder einsetzen.
- ► Tasten (4 one) und (6 one) loslassen, die Nachrichten-Taste □ und die Abheben-Taste □ blinken abwechselnd.
- Firmware Update wie beschrieben durchführen.

Hinweis

Eigene Bilder und Sounds, die Sie auf Ihr Mobilteil geladen haben, sollten Sie immer auf Ihrem PC sichern; bei einem **Emergency Update** werden diese gelöscht.

Zubehör

Gigaset-Mobilteile

Erweitern Sie Ihr Gigaset zu einer schnurlosen Telefonanlage:

Gigaset-Mobilteil S79H

- ◆ Beleuchtetes grafisches Farbdisplay (65k Farben)
- Beleuchtete Tastatur
- ◆ Freisprechen
- Polyphone Klingelmelodien
- ◆ Adressbuch für ca. 500 Einträge
- ◆ Picture-CLIP
- ◆ SMS (Voraussetzung: CLIP vorhanden)
- PC-Schnittstelle für z.B. Verwaltung von Adressbucheinträgen, Klingeltönen und Screensavern
- ◆ Headset-Anschluss
- ◆ Babyalarm

www.gigaset.com/gigasets79h

Gigaset-Mobilteil SL400

- ◆ Echtmetall-Rahmen und Tastatur
- ◆ Hochwertige Tastaturbeleuchtung
- ◆ 1,8" TFT-Farb-Display
- ◆ Bluetooth und Mini-USB
- Adressbuch für 500 Visitenkarten
- ◆ Gesprächs-/Bereitschaftszeit bis zu 14 h/230 h
- Großschrift für Anruflisten und Adressbuch
- ◆ Komfort-Freisprechen mit 4 einstellbaren
- Freisprech-Profilen
 ◆ Picture-Clip, Dia-Show und Screensaver
 (Analog- und Digitaluhr)
- Vibrationsalarm, Download von Klingelmelodien
- ◆ ECO-DECT
- Kalender mit Terminplaner
- ◆ Nachtmodus mit zeitgesteuerter Klingelton-Abschaltung
- ◆ Ruhe vor "anonymen" Anrufen
- Babyalarm

www.gigaset.com/gigasetsl400



Gigaset-Mobilteil C59H

- ◆ Beleuchtetes grafisches Farbdisplay (65k Farben)
- ◆ Beleuchtete Tastatur
- ◆ Freisprechen
- ◆ Polyphone Klingelmelodien
- ◆ Adressbuch für ca. 150 Einträge
- ◆ SMS (Voraussetzung: CLIP vorhanden)
- ♦ Headset-Anschluss
- ◆ Babyalarm

www.gigaset.com/gigasetc59h



Gigaset-Mobilteil SL78H

- ◆ Beleuchtetes grafisches Farbdisplay (256k Farben)
- ◆ Beleuchtete Tastatur
- ◆ Freisprechen
- ◆ Polyphone Klingelmelodien
- ◆ Adressbuch für ca. 500 Einträge
- ◆ Picture-CLIP
- ◆ SMS (Voraussetzung: CLIP vorhanden)
- PC-Schnittstelle für z.B. Verwaltung von Adressbucheinträgen, Klingeltönen und Screensavern
- ◆ Babyalarm

www.gigaset.com/gigasetsl78h

Gigaset-Mobilteil S67H/S68H

- ◆ Beleuchtetes grafisches Farbdisplay (65k Farben)
- ◆ Beleuchtete Tastatur
- ◆ Freisprechen
- ◆ Polyphone Klingelmelodien
- ◆ Adressbuch für ca. 250 Einträge
- ◆ Picture-CLIP
- ◆ SMS (Voraussetzung: CLIP vorhanden)
- ◆ Headset-Anschluss
- ◆ Bluetooth (nur Gigaset S68H)
- ◆ Babyalarm

www.gigaset.com/gigasetS67h www.gigaset.com/gigasetS68h



Gigaset-Repeater

Mit dem Gigaset-Repeater können Sie die Empfangsreichweite Ihres Gigaset-Mobilteils zur Basis vergrößern.

www.gigaset.com/gigasetrepeater

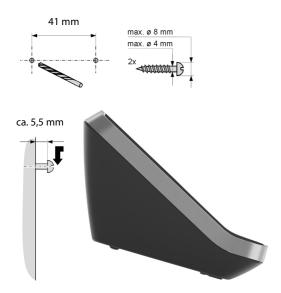


Alle Zubehörteile und Akkus können Sie über den Fachhandel bestellen.

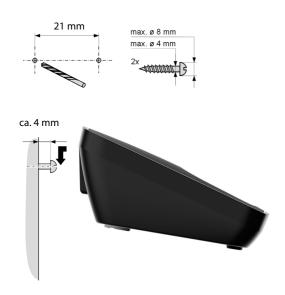


Verwenden Sie nur Originalzubehör. So vermeiden Sie mögliche Gesundheits- und Sachschäden und stellen sicher, dass alle relevanten Bestimmungen eingehalten werden.

Wandmontage der Basis (nur Gigaset S790)



Wandmontage der Ladeschale



Stichwortverzeichnis Anrufbeantworter......51 Ansage/Hinweisansage aufnehmen 51 Α ein-/ausschalten 51 Fernbedienung 55 Nachrichten anhören...... 52 Abmelden (Mobilteil) 62 Nachrichten löschen 53 bei Nummerneingabe nutzen 36 rückwärts springen...... 53 Eintrag speichern 34 Anrufbeantworter s. a. Eintrag/Liste senden an Mobilteil..... 36 Netz-Anrufbeantworter Anrufbeantworterliste 38, 39 Jahrestag speichern 36 Nummer aus Text übernehmen 36 Anrufen Nummer des Absenders (SMS) öffnen 19 Reihenfolge der Einträge 35 Akku Anrufweiterschaltung 32 Ansage (Anrufbeantworter) 52 einlegen 12 Ansagemodus (Anrufbeantworter) 51 Anschließen, Basis an Telefonanlage 77 Anzeige Netz-Anrufbeantworter Meldung.... 57 Ändern nicht angenommene Jahrestage 39 Display-Sprache 68 nicht angenommene Hörerlautstärke 70 interne Nummer eines Mobilteils 65 Speicherplatz (Media-Pool) 73 Speicherplatz Adressbuch 36 Namen eines Mobilteils..... 65 Aufmerksamkeitston 72 Aufnehmen Gespräch mitschneiden 54 Zielrufnummer (Babyalarm)......... 67 Aufzeichnungslänge 54 Anhören Aufzeichnungsqualität 54 Ansage (Anrufbeantworter) 52 Ausschalten Nachricht (Anrufbeantworter)..... 52 Anrufbeantworter......51 Anklopfen Babyalarm..... 67 Gespräch mitschneiden 54 externes Gespräch 31 intern zuschalten 64 internes Gespräch.................. 64 Klingelton unterdrücken..... 44 Anmelden (Mobilteil) 62 Rufannahme...... 70 Anonyme Anrufe aus 72 Anruf annehmen 28 Automatische anonym anrufen 31

Rufannahme28, 70	Eco-Modus+58
Wahlwiederholung	Ein-/Aus-Taste2
AWS s. Anrufweiterschaltung	Eingangsliste (SMS)
В	Einschalten
_	Anrufbeantworter 51
Babyalarm65	Anrufbeantworter
Basis	(Fernbedienung)56
anschließen	Babyalarm66
anschließen an Telefonanlage	Gespräch mitschneiden 54
aufstellen 10	Hinweistöne
einstellen74	intern zuschalten 64
in Lieferzustand zurücksetzen	Klingelton unterdrücken 44
Klingelton einstellen	Mobilteil 22
System-PIN	Rufannahme 70
wechseln	Tastensperre
Beenden, Gespräch	Termin
Beleuchtung	Eintrag
Tastatur	aus Telefonb. auswählen 35
Benachrichtigung via SMS	speichern, ändern (Preselection) 40
Bestätigungston	E-Mail-Adresse 43
Beste Basis	aus dem Adressbuch
Betriebszeit des Mobilteils	übernehmen
im Babyalarm-Modus66	Empfangsverstärker s. Repeater
Bild	Empfindlichkeit (Babyalarm) 66
löschen	Entgangener Anruf
umbenennen	Entsorgung 83
C	Entwurfsliste (SMS)
~	Erinnerungsruf
Call-by-Call	Experten-Modus
CLI, CLIP	Externes Gespräch
CLIP-Bild	an Anrufb. weiterleiten 54
CLIR	Anklopfen
D	
Datum einstellen	F
Dia-Show	Falscheingaben (Korrektur) 20
Display	Farbschema 69
Beleuchtung	Fax (SMS)44
Dia-Show	Fehlerbehebung (SMS) 49
Display-Sprache ändern 68	Fehlerbehebung allg 80
einstellen	Fehlerton
Farbschema	Fernbedienung 55
im Ruhezustand	Firmware Update86
Screensaver	Flash-Zeit77
Display-Tasten	Fragen und Antworten 80
belegen	Freisprechen
Dreierkonferenz	Profil einstellen 70
Dielerkonierenz	Taste2
E	Freisprechprofile 70
ECO DECT 58	
Fco-Modus 58	

G	Konferenz
Garantie	intern
Geburtstag s. Jahrestag	Korrektur von Falscheingaben 20
Gespräch	Kostenbewusst telefonieren 40
beenden	Kundenservice & Hilfe 79
extern	Kurzwahl
intern	I
mitschneiden 54	_
Teilnehmer zuschalten 64	Ladezustandsanzeige
übernehmen v. Anrufbeantworter 53	Lautstärke
weitergeben (verbinden) 63, 65	Freisprechlautstärke Mobilteil
Gesprächsdauer	Hörer
Großschrift 69	Klingelton71, 74
	Lautsprecher
Н	Leistungsaufnahme
Headset anschließen 17	Liste
Headsetbuchse	Anrufbeantworter38, 39
Hilfe 80	Anruflisten
Hinweistöne	entgangene Anrufe
Hörerbetrieb	Mobilteile
Hörerlautstärke 70	Netz-Anrufbeantworter
Hörgeräte8	SMS-Eingangsliste
1	SMS-Entwurfsliste
! ! ! !!» (!	SMS-Liste
Impulswahl-Verfahren	Löschen
In Betrieb nehmen Mobilteil	Ansage für Anrufbeantworter 52
	Nachricht
Intern	Zeichen 20
Konferenz	Lösch-Taste
rückfragen	M
telefonieren	Makeln
zuschalten	Manuelle Wahlwiederholung 37
Internes Gespräch	Media-Pool
anklopfen	Medizinische Geräte8
IWV (Impulswahl-Verfahren) 77	Meldung des Netz-Anrufb. ansehen 57
J	Menü
Jahrestag	Endeton
ausschalten	Führung
im Adressbuch speichern	öffnen
nicht angenommen	Übersicht
nicht annehmen 60	Menü-Ansicht
	Experten-Modus 25, 80
K	Standard-Modus 25, 80
Kalender	message URL http
Klingelton	//www.gigaset.com/ch/service 79
ändern	Mikrofon
Lautstärke einstellen71, 74	Mithören während Aufzeichnung 54
unterdrücken	

Mobilteil	Nicht angenommen
abmelden 62	Jahrestag60
an weiterer Basis anmelden 63	Termin
anmelden 62	Nummer
Babyalarm nutzen 65	als Ziel bei Babyalarm 66
Display-Beleuchtung 69	aus dem Adressbuch übernehmen 36
Display-Sprache 68	aus SMS-Text übernehmen 45
ein-/ausschalten 22	des Anrufers anzeigen (CLIP) 28
einstellen 67	Eingabe mit Adressbuch 36
Farbschema 69	im Adressbuch speichern 34
Freisprechlautstärke	ins Adressbuch übernehmen 36
Gespräch weitergeben 63	D
Großschrift 69	P
Hinweistöne	Paging 62
Hörerlautstärke 70	Pause
in Betrieb nehmen 12	nach Leitungsbelegung 77
in Lieferzustand zurücksetzen 74	nach R-Taste
interne Nummer ändern 65	nach Vorwahlziffer 78
Kontakt mit Flüssigkeit 83	PC Interface 86
Liste	Pflege des Telefons 83
mehrere nutzen	Picture-CLIP
Namen ändern65	PIN ändern
Nummer ändern 65	System-PIN
Paging 62	Postfächer s. SMS
Ruhezustand 22	Postfach-ID s. SMS
Screensaver 69	Preselection 40
stumm schalten30	unterdrücken 41
suchen 62	0
Tastatur-Beleuchtung 70	
Wechsel zu bestem Empfang 63	Quittungstöne
Wechsel zu einer anderen Basis 63	R
	Raute-Taste
N	Reichweite
Nachrichten 51	Reihenfolge im Adressbuch
als "neu" markieren 53	Repeater
anhören52	R-Taste
löschen	Rückfrage 32
Nummer ins Adressbuch	intern
übernehmen 53	Rückruf31
Symbol bei neuer Nachricht 52	Ruf von Unbekannt
Taste2	Rufannahme54, 70
Nachrichten-Taste	Rufnummernübermittlung
Liste öffnen44	einmalig unterdrücken
Listen aufrufen	Ruhezustand (Display)
Name	Ruhezustand, zurückkehren in den 22
eines Mobilteils 65	
Netzanbietervorwahl, automatische 40	S
Netz-Anrufbeantworter57	Sammelruf 63
Netzdienste31	Schlummermodus 61

Schnellwahl	Steckernetzgerät	8.
Anrufbeantworter55	Stern-Taste	
Netz-Anrufbeantworter57	Steuer-Taste	19
Schreiben (SMS)	Stromverbrauch	81
Screensaver	Stumm schalten des Mobilteils	30
Seiten-Tasten2	Stummschalte-Taste	.2
Senden	Suchen im Adressbuch	
Adressbucheintrag an Mobilteil 36	Suchen, Mobilteil	62
Signalton s. Hinweistöne	Symbol	
SMS42	Anrufbeantworter51,	54
als Fax senden 44	bei neuen Nachrichten	
an E-Mail-Adresse senden 43	Klingelton	
an persönliches Postfach schicken 47	neue Nachricht	
an Telefonanlagen	neue SMS	
beantworten oder weiterleiten 45	Tastensperre	22
Benachrichtigung via SMS 46	Wecker	
Eingangsliste 44	Systemeinstellungen	
empfangen44	System-PIN ändern	
Entwurfsliste 43	·	
Fehler beheben 49	Т	
lesen43, 45	Tastatur-Beleuchtung	70
Liste	Taste	
löschen	mit Funktion oder Nummer	
Nummer speichern45	belegen	67
PIN-Schutz 47	Taste 1 (Schnellwahl) 2, !	55
Postfach ändern 47	Tasten	
Postfächer46	Abheben-Taste	28
Postfach-ID	Auflegen-Taste	
schreiben	Display-Tasten 2, 2	20
Selbsthilfe bei Fehlermeldungen 49	Ein-/Aus-Taste	
Sendezentrum48	Freisprechen-Taste	
Statusreport 43	Kurzwahl	
vCard 46	Lösch-Taste	
verkettete	Nachrichten-Taste	
weiterleiten 45	Raute-Taste	
SMS-Zentrum	R-Taste	
einstellen	Schnellwahl 2, !	
Nummer ändern 48	Seiten-Tasten	
Sonderfunktionen	Stern-Taste	
Sound s. Klingelton	Steuer-Taste	
Speichern (Vorwahlziffer)	Stummschalte-Taste	
Speicherplatz	Tastensperre	
Adressbuch	Technische Daten 81, 8	
Media-Pool	Telefon vor Zugriff schützen	75
Sperre	Telefonanlage	
Tastensperre ein-/ausschalten 22	auf Tonwahl umschalten	
Sprache, Display	Basis anschließen	
Standard-Modus	Flash-Zeit einstellen	
Steckerbelegung85	Pausenzeiten	
3 3	SMS	48

Vorwahlziffer speichern77	
Wahlverfahren einstellen	7
Anruf annehmen	2
extern	
intern	
Telefonstecker, Steckerbelegung 85	,
Termin 59)
Termin/Jahrestag	
nicht angenommenen anzeigen 60)
Termine aktivieren/deaktivieren	
löschen	
verwalten	
Text schreiben und bearbeiten	5
Textmeldung s. SMS	
Tonwahl77, 78	3
U	
Uhrzeit einstellen	,
Umleitung s. Anrufweiterschaltung	
Umwelt	2
Unbekannt 29	
Unterdrücken	
ersten Klingelton44	
Preselection	
Update	
USB Anschluss	
V	
vCard (SMS)	5
Verketten s. SMS	
Verpackungsinhalt)
Vorwahlnummer eigene Vorwahl einstellen 74	
Vorwahlziffer	•
bei einer Telefonanlage	7
W	
Wählen mit Adressbuch	
mit Kurzwahl	
Wahlpause	
Wahlverfahren	
Wahlwiederholung	
Warnton s. Hinweistöne	
Wartemelodie	
Wecker 61	

Z	
Zeichensatz	43, 45, 85
Zielrufnummer (Babyalarm)	66
Ziffern-Taste belegen	67
Zubehör	88
Zugriffschutz	75